

Liebe Gäste, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten und Silvester liegen hinter uns, wieder ist ein Jahr wie im Fluge vergangen und wir stehen am Beginn eines neuen Jahres, welches große Herausforderungen an unsere Gemeinde stellen wird - ganz so, wie es bereits in den vergangenen Jahren mit vielen Veränderungen, Entscheidungen und Entwicklungen, die unser Leben beeinflusst haben oder es zukünftig tun werden, der Fall war.



Viele nutzen den Jahresbeginn, um nicht nur kalendarisch, sondern auch persönlich einen Neubeginn zu wagen, indem sie Vorsätze fassen. Gute Vorsätze beinhalten immer den Wunsch, Missstände abzuschaffen, schlechte Angewohnheiten auszumerzen oder positive Entwicklungen zu forcieren. So hat sicherlich fast ein jeder seine individuellen Wünsche, die er in die Tat umzusetzen gedenkt.

Was die Entwicklungen in unserem Tegernseer Tal angeht, gibt es auch hier viele Gedanken, aus denen der eine oder andere Wunsch oder gute Vorsatz für die Zukunft entsteht. Die zunehmende Verkehrsproblematik ist sicherlich einer davon. Längst sind nicht mehr nur die Blechlawinen an den Wochenenden oder zur Hochsaison rund um den See eine zunehmende Belastung. Auch der sogenannte Quellverkehr, sprich der ganz normale, täglich auftretende Verkehr, wirkt sich zunehmend unangenehm aus. Grund dafür ist die Zunahme an Mobilität - sowohl als berufliche Grundlage als auch im privaten Bereich. Fahrten mit dem Auto sind für viele geradezu alternativlos, um den Aufgaben und Pflichten des täglichen Lebens gerecht zu werden. Dennoch lohnt es sich, einmal darüber nachzudenken, ob dem wirklich so ist. Jeder einzelne, der Teil des immer stärker werdenden Autoverkehrs ist, sollte überdenken, ob nicht auch er einen kleinen Beitrag zur Verminderung des Verkehrsaufkommens leisten kann. Sich auch einmal mit dem Fahrrad oder auch zu Fuß auf den Weg zu machen, ist für die meisten von uns möglich und könnte solch ein Beitrag sein. Was die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel angeht, so weiß ich - gerade von denen, die dazu bereit oder gar darauf angewiesen sind - dass dies oft mühsam und mit viel Zeit und nicht geringen Kosten verbunden ist. Denkens- und wünschenswert wären auch hier neue Konzepte wie beispielsweise eine Vernetzung von Bus, Schiff und Bahn, um eine allumfassende, unkomplizierte und preislich attraktive Nutzung durch Gäste und Einheimische zu fördern.

In diesem Sinne hoffe ich auf viele gute Vorsätze und deren Umsetzung - im Kleinen wie im Großen, im privaten wie im öffentlichen Bereich.

Ich wünsche Ihnen allen, dass 2018 ein gutes Jahr für Sie werden möge, welches Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit beschert.

Ihr Bürgermeister

Peter Höb

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
 Montag - Donnerstag: 14.00 - 16.00 Uhr
 Jeden 1. Dienstag im Monat Bürgersprechstunde
 von 16.00 – 19.00 Uhr (im Zeitrahmen von 25 Min.)
 (wir bitten um telefonische Terminvereinbarung unter
 08022 / 8602-20)

Öffnungszeiten Recyclinghof Tel. 08022-986362

Montag: 7.00 - 12.30 Uhr
 Mittwoch: 12.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag: 7.00 - 12.30 Uhr
 Freitag: 12.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

Verwaltung

1. Bürgermeister	Peter Höß	08022-8602-20 Fax: -50	
2. Bürgermeister	Robert Huber	s.o. nur bei Abwesenheit des 1. Bürgermeisters	
Bürgermeister Vorzimmer	Rosmarie Schnitzenbaumer	8602-20, Fax: -50	r.schnitzenbaumer@bad-wiessee.de
Geschäftsleitung	Hilmar Danzinger	8602-22, Fax: -50	h.danzinger@bad-wiessee.de
Asylbetreuung	Sissi Mereis	8602-49, Fax: -50	s.mereis@bad-wiessee.de
Personalverwaltung	Christiane Stoib	8602-38, Fax: -50	c.stoib@bad-wiessee.de

Standesbeamtin

Friedhofsverwaltung	Claudia Czerny	8602-26, Fax: -50	c.czerny@bad-wiessee.de
----------------------------	----------------	-------------------	-------------------------

Kämmerei

	Franz Ströbel	8602-31, Fax: -48	f.stroebel@bad-wiessee.de
	Michaela Wächter	8602-32, Fax: -48	m.waechter@bad-wiessee.de
	Heidi Werner	8602-34, Fax: -48	h.werner@bad-wiessee.de

Kasse

	Renate Welz	8602-36, Fax: -48	r.welz@bad-wiessee.de
--	-------------	-------------------	-----------------------

	Silvia Herrmann	8602-51, Fax: -48	s.herrmann@bad-wiessee.de
--	-----------------	-------------------	---------------------------

Steuerstelle	Martha Leobner	8602-45, Fax: -48	m.leobner@bad-wiessee.de
---------------------	----------------	-------------------	--------------------------

	Sylvia Trettenhann	8602-35, Fax: -48	s.trettenhann@bad-wiessee.de
--	--------------------	-------------------	------------------------------

Leitung Bauverwaltung	Helmut Köckeis	8602-43, Fax: -55	h.koeckeis@bad-wiessee.de
------------------------------	----------------	-------------------	---------------------------

Bauverwaltung	Martina Nachmann	8602-44, Fax: -55	m.nachmann@bad-wiessee.de
----------------------	------------------	-------------------	---------------------------

Baumt	Thomas Holzapfel	8602-25, Fax: -55	t.holzapfel@bad-wiessee.de
--------------	------------------	-------------------	----------------------------

	Martin Brugger	8602-39, Fax: -55	m.brugger@bad-wiessee.de
--	----------------	-------------------	--------------------------

Einwohnermelde-/Gewerbeamt	Karen Lange	8602-23, Fax: -48	k.lange@bad-wiessee.de
-----------------------------------	-------------	-------------------	------------------------

Fundbüro	Edo Memic	8602-46, Fax: -48	e.memic@bad-wiessee.de
-----------------	-----------	-------------------	------------------------

Sozialamt	Karen Lange	8602-23, Fax: -48	k.lange@ibad-wiessee.de
------------------	-------------	-------------------	-------------------------

Wohnungs-/Liegenschaftsamt	Thomas Lange	8602-56, Fax: -48	thomas.lange@bad-wiessee.de
-----------------------------------	--------------	-------------------	-----------------------------

	Petra Bollen	8602-67, Fax: -48	p.bollen@bad-wiessee.de
--	--------------	-------------------	-------------------------

EDV	Otto Färber	8602-33, Fax: -48	o.farber@bad-wiessee.de
------------	-------------	-------------------	-------------------------

Ordnungsamt	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48	k.schuschke@bad-wiessee.de
--------------------	-----------------	-------------------	----------------------------

	Maximilian Macco	8602-66, Fax: -55	m.macco@bad-wiessee.de
--	------------------	-------------------	------------------------

Verkehrsüberwachung	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48	k.schuschke@bad-wiessee.de
----------------------------	-----------------	-------------------	----------------------------

	Ute Widmann	8602-28, Fax: -48	
--	-------------	-------------------	--

Bauhof	Thomas Landes	8602-47 oder 81123, Fax: 81245	
---------------	---------------	--------------------------------	--

Wasserwerk	Markus Reckermann	83150	
-------------------	-------------------	-------	--

Kommunalunternehmen Bad Wiessee

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Vorstand	Patrik Zeitler	8602-69, Fax: -48	p.zeitler@kubw.de
	Petra Bollen	8602-67, Fax: -48	p.bollen@kubw.de
	Christiane Greif	8602-68, Fax: -48	c.greif@kubw.de

Öffnungszeiten Tourist-Information:

Mo-Fr: 09:00- 17:00 Uhr

Samstag 09:00- 14:00 Uhr

Sonntag geschlossen

Kontakt: 8603-0, Fax: -30, badwiesee@tegernsee.com

Öffnungszeiten Jod-Schwefelbad:

Rezeption:

Montag und Mittwoch 8-16 Uhr

Dienstag und Donnerstag 8-19 Uhr

Freitag und Samstag 8-13 Uhr

Kontakt: 8608-0

**Neue, verlängerte
Öffnungszeiten!**

Öffnungszeiten Bücherei:

Montag, Mittwoch und Freitag von 14 – 17 Uhr

Verkehrssicherungspflicht der Grundstückseigentümer

die Gemeinde Bad Wiessee verweist alle Grundstückseigentümer auf die Ihnen obliegende Verkehrssicherungspflicht.

Was bedeutet Verkehrssicherungspflicht?

Jeder Grundstückseigentümer hat dafür Sorge zu tragen, dass von seinem Anwesen keine Gefahr für Dritte ausgeht.

Daher sollten Eigentümer ihr Grundstück regelmäßig auf etwaige Gefahren, beispielsweise verursacht durch Grundstückseinfriedungen, Bäume, Dächer (inkl. Aufbauten) usw., kontrollieren.

Sollten bei Kontrollen Mängel ersichtlich werden, wodurch die Sicherheit für Dritte nicht mehr gewährleistet werden kann, sind diese schnellstmöglich durch geeignete Maßnahmen zu beseitigen.

Rechtsgrundlagen

Art. 14 Abs. 2 Satz 1 Grundgesetz (GG):

„Eigentum verpflichtet.“

§ 823 Abs. 1 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB):

„Wer vorsätzlich oder fahrlässig das Leben, den Körper, die Gesundheit, die Freiheit, das Eigentum oder ein sonstiges Recht eines anderen widerrechtlich verletzt, ist dem anderen zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens verpflichtet.“

Für bestehende Rückfragen steht Ihnen das Ordnungsamt der Gemeinde gerne zur Verfügung!

Entsorgung von Christbäumen

Das VIVO Kommunalunternehmen bietet Anfang Januar wieder eine umweltgerechte Entsorgungsmöglichkeit für Christbäume an. Die Bäume werden im Kompostwerk Wangau kompostiert und damit in den Kreislauf der Natur zurückgebracht. Christbäume können kostenlos an den Wertstoffhöfen des Landkreises (ausgenommen ist Wall) abgegeben werden. In Hausham steht von Freitag, 29.12.2017 bis Donnerstag, 11.01.2018 ein Container am Wertstoffhof bereit, in Schliersee im gleichen Zeitraum neben dem Feuerwehrhaus in der Bahnhofstraße.

Zusätzlich bietet die Stadt Tegernsee am Dienstag, 09.01.2018 eine Christbaumabfuhr an. Die Bäume müssen ab 7.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitliegen.

Bei allen genannten Entsorgungs- und Verwertungsmöglichkeiten ist es wichtig, den Baum vorher komplett abzuleeren. Durch Lametta, Engels haar, Girlanden usw. werden ansonsten Kunststoffanteile und Schadstoffe in den Kompost eingebracht.

Amtliche Zahlungsaufforderung der Gemeinde Bad Wiessee

Diese Bekanntmachung gilt als öffentliche Zahlungsaufforderung. Zur Vermeidung der kostenpflichtigen Einhebung wird um Beachtung der o. g. Termine gebeten.

Soweit ein Mandat (Abbuchungsermächtigung) erteilt wurde, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin durch die Gemeindekasse abgebucht.

Grundsteuer ist am 15.02. / 15.05. / 16.08. / 15.11.2018 zur Zahlung fällig!

Die Höhe dieser Raten geht aus dem Grundsteuerbescheid 2017 oder einem danach ergangenen Änderungsbescheid hervor.

WICHTIGER HINWEIS:

Bei Grundstücksverkäufen (Eigentümerwechsel) während des Jahres bleibt der Veräußerer bis zum Ablauf des Jahres, in dem der Verkauf stattgefunden hat, gegenüber der Gemeinde der Steuerschuldner. Die Vereinbarungen im Kaufvertrag sind nur privatrechtlich von Bedeutung und gelten ausschließlich zwischen dem Veräußerer und dem Erwerber.

Gewerbesteuer-Vorauszahlung ist am 15.02. / 15.05. / 16.08. / 15.11.2018 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung der Gewerbesteuer zu entnehmen.

Hundesteuer ist am 15.01.2018 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung der Hundesteuer zu entnehmen.

Wasser-Vorauszahlungen sind am 17.07.2018 und 16.10.2018 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus dem letzten Abrechnungsbescheid über Benutzungsgebühren zu entnehmen.

Zweitwohnungssteuer ist am 01.02.2018 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung der Zweitwohnungssteuer zu entnehmen.

Pauschaler Jahreskurbeitrag ist am 01.02.2018 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung zum pauschalen Jahreskurbeitrag zu entnehmen.

Fremdenverkehrsbeitrag ist am 16.08.2018 zur Zahlung fällig!

Die Fremdenverkehrsbeitrags-Vorauszahlung ist am 16.08.2018 fällig. **Ein gesonderter Vorauszahlungsbescheid ergeht nicht.**

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung zum Fremdenverkehrsbeitrag zu entnehmen.

Bei Überweisung bittet die Gemeindekasse, unbedingt die auf dem Bescheid der Gemeinde Bad Wiessee ausgewiesene Finanzadresse (FAD) anzugeben.

Steuerstelle

Die Gemeindekasse hat folgende Konten:
Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee
BYLADEM1MIB, DE20711525700000201483
UniCredit Bank AG
HYVEDEMM644, DE58711200782070159700
Commerzbank AG
DRESDEFF700, DE90700800000640833300
Raiffeisenbank Bad Wiessee
GENODEF1GMU, DE84701693830000700800
Postbank München
PBNKEDEFF700, DE7570010080002222803

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018

Letztmals ergingen nach der Hauptveranlagung zum 01.01.2017 aufgrund der finanzamtlichen Messbescheide für alle wirtschaftlichen Einheiten generelle Grundsteuerbescheide. Weitere Grundsteuerbescheide wurden und werden nach später folgenden finanzamtlichen Grundsteuermessbescheiden bekannt gegeben. Das gilt insbesondere bei Neu- und Nachveranlagung.

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide 2018 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt [BGBl.] I, Seite 965), geändert durch die Gesetze vom 14.12.1976 (BGBl. I, S.3341), vom 23.09.1990 (BGBl. II, Seite 885), vom 13.09.1993 (BGBl. I, S. 2378, 1994 I, S. 2439), vom 14.09.1994 (BGBl. I, S.2325), vom 29.10.1997 (BGBl. I, S. 2590), vom 19.12.1998 (BGBl. I, S. 3836), vom 22.12.1999 (BGBl. I, S. 2601) und vom 19.12.2000 (BGBl. I, S. 1790) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2018 erhalten, im Kalenderjahr 2018 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2017 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2018 zugegangen wäre. Die Grundsteuer wird zu je ¼ ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 16.08. und 15.11.2018 vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können bei der Gemeinde Bad Wiessee, Sanktjohanserstraße 12, 83707 Bad Wiessee, Zimmer E06 eingesehen werden. Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Beitragsschuldner

Der auf der Vorderseite benannte Adressat ist Schuldner bzw. Gesamtschuldner der festgesetzten Grundsteuer (vgl. Art. 13 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b KAG i. V. m. §§ 43, 44 AO 1977).

Auskunftserteilung

Über alle die Steuerpflicht betreffenden Fragen erteilt die Veranlagungsstelle Auskunft.

Festsetzung und Erhebung

Die Grundsteuer wird unter Beachtung des Grundsteuergesetzes in der für das entsprechende Jahr geltenden Fassung unter Anwendung des satzungsmäßig beschlossenen Hebesatzes auf die Grundsteuermessbeträge bzw. Zerlegungsanteile festgesetzt und erhoben.

Grundsteuermessbescheid bzw. Zerlegungsbescheid stellen für die heheberechtigte Gemeinde bindende Grundlagenbescheide dar, eine Abweichung von dem darin getroffenen Regelungsgehalt ist unzulässig.

Geltungsdauer

Der Bescheid für die Grundsteuer gilt für das laufende Kalenderjahr, soweit er nicht durch einen neuen Bescheid ersetzt wird. Durch öffentliche Bekanntmachung kann die Grundsteuer jeweils für ein weiteres Jahr festgesetzt werden. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung gelten die in diesem Bescheid getroffenen Festsetzungen gem. § 27 Abs. 3 GrStG für ein weiteres Kalenderjahr, d.h. es treten die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Beträge sind auch weiterhin an den angegebenen Fälligkeitstagen zu entrichten. An Stelle der vierteljährlichen kann die Entrichtung des gesamten Jahresbetrages der Grundsteuer zum 1. Juli beantragt werden. Der Antrag muss spätestens bis zum 30. September des vorangehenden Kalenderjahres gestellt werden.

Ende der Steuerpflicht bei Eigentümerwechsel

Geht das Grundstück auf einen anderen Eigentümer über, bleibt der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat. Das im Laufe des Jahres übergegangene Grundstück wird dem neuen Eigentümer zum 1. Januar des Folgejahres zugerechnet. Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt der bisherige Eigentümer Steuerschuldner. Die dingliche Haftung des Grundstücks aufgrund gesetzlicher Regelung bleibt hiervon unberührt. Anderslautende vertragliche Abmachungen ändern nichts an der Steuerpflicht und können von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Zahlung und Säumnisfolgen

Geben Sie bitte bei jeder Zahlung, Geschäftszeichen und Nummer und den Zeitraum an, für den Sie bezahlen. Falls Ihre Zahlung erst nach Ablauf des Fälligkeitstages bei der Kasse der vorbezeichneten Körperschaft eingeht bzw. einem Konto der Kasse gutgeschrieben wird, ist für jeden angefangenen Monat des Versäumnisses ein Säumniszuschlag verwirkt. Außerdem werden gegebenenfalls Mahngebühren und Vollstreckungskosten erhoben.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit dieses Steuerbescheides nicht gehemmt, insbesondere die termingemäße Einziehung des angeforderten Betrages nicht aufgehalten, es sei denn, die ausfertigende Behörde hat die Vollziehung des Bescheides ausgesetzt oder Stundung gewährt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch eingelegt oder unmittelbar Klage erhoben werden.

Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen bei der Gemeinde Bad Wiessee, Sanktjohanserstraße 12, 83707 Bad Wiessee.

Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten

elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse rathaus@bad-wiessee.de eingelegt werden.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht in 80335 München, Bayerstr. 30 (Postanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München) schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtenen Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in 80335 München, Bayerstr. 30 (Postanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München) schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsmittelbelehrung

a) Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl 13/2007) wurde im Bereich des Kommunalabgabenrechts ein fakul-

tatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.

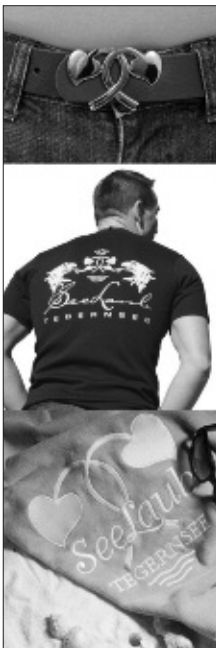
- b) Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.
- c) Eine Klageerhebung in elektronischer Form ist unzulässig.
- d) Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.
- e) Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit dieses Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der angeforderten Steuer nicht aufgehalten.
- f) Bei einem erfolgreichen Widerspruch entstehen dem Widerspruchsführer keine Kosten, ist der

Widerspruch erfolglos oder wird er zurückgenommen, hat derjenige, der den Widerspruch eingelegt hat, die Kosten des Widerspruchsverfahrens zu tragen.

- g) Entscheidungen in einem Grundlagenbescheid (Messbescheid und Zerlegungsbescheid) können nur durch Anfechtung des Grundlagenbescheides, nicht durch Anfechtung des Folgebescheides angegriffen werden (§ 351 Abs. 2 AO). Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt, gegen die Höhe des Messbetrages bzw. Zerlegungsanteils oder gegen einen Verspätungszuschlag richten, sind also beim zuständigen Finanzamt vorzutragen.

Datenschutz

Auch wir bedienen uns der elektronischen Datenverarbeitung und haben die für den Grundsteuerbescheid notwendigen Daten gespeichert (§ 26 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz –BDSG-).



Besuchen Sie uns und genießen Sie einen gratis Espresso oder Cappuccino im Geschäft oder auf unser gemütlichen Hausbank.



Seelaub Hof
Zamenhofweg 5
Rottach-Weißbach

Tel. 08022-8597915
www.seelaub.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10 - 18 Uhr
Sa 10 - 13 Uhr

Neujahrsempfang

Zum Neujahrsempfang der Gemeinde Bad Wiessee sind alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Gemeinderäte am **21. Januar 2018 um**

11.30 Uhr im Hotel zur Post sehr herzlich eingeladen.

Krisendienst Psychiatrie Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not

0180 / 655 3000, täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notlagen können sich die Bürgerinnen und Bürger ab sofort an den

Krisendienst Psychiatrie wenden. Er berät alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr, die selbst von einer Krise betroffen sind, sowie deren Angehörige und weitere Personen aus dem sozialen Umfeld. Bei Bedarf können innerhalb einer Stunde Krisenhelfer vor Ort sein, um akut belasteten Menschen beizustehen.

Der Krisendienst Psychiatrie hat auch für Ärzte, Einrichtungen und Fachstellen, die mit Menschen in psychischen Krisen zu tun haben, ein offenes Ohr. Die fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krisendienstes hören zu, fragen nach und klären mit den Anrufern gemeinsam die Situation. Sie vermitteln den Betroffenen wohnortnahe, passende Hilfeangebote wie persönliche Bera-

**KRISEN
DIENST**
Psychiatrie

0180
/655
3000

tung, ambulante Krisenhilfe oder – bei Bedarf – ambulante fachärztliche oder stationäre Behandlung. Ist eine Klärung und Beratung vor Ort nötig, stehen mobile Einsatzteams für Hausbesuche zwischen 9 und

21 Uhr (werktags) sowie 13 und 21 Uhr (an Wochenenden und Feiertagen) bereit.

Der Krisendienst Psychiatrie wird vom Bezirk Oberbayern finanziert und in enger Zusammenarbeit mit den regionalen Sozialpsychiatrischen Diensten organisiert. Die Beratung ist für Sie als Anruferin oder Anrufer kostenfrei; es entstehen lediglich geringfügige Telefonkosten (0,20 €/Anruf Festnetz; Mobilfunk max. 0.60 €/Anruf). Wenn Sie also in einer Krise nicht mehr weiter wissen, rufen Sie an. Je eher, desto besser! Denn mit fachkundiger Begleitung lässt sich fast jede Krise leichter meistern.

Mehr Informationen unter: www.krisendienst-psychiatrie.de


*Allen Kunden ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr!*
ARiecke
Garten + Landschaftsbau

**Planung und Ausführung von Garten-
und Teichanlagen • Gartenbetreuung**

Axel Riecke

Sakererweg 10 · 83703 Gmund
Tel. 0 80 22/72 18 · Fax 7 56 16
www.galabau-riecke.de

Am 17.11. feierte Frau **Rosa Kunath** ihren **95. Geburtstag**.

Im Namen der Gemeinde gratulierte 2.Bürgermeister Robert Huber ganz herzlich mit einem Blumenstrauß.



JOD-SCHWEFELBAD

Mehr Wohlbefinden durch „Entspannen & Entsäuern“

Gönnen Sie sich rund um die Feiertage etwas Zeit zum Erholen und tun Sie Ihrem Körper etwas Gutes: Das natürlich basische Heilwasser der Wisseer Jod-Schwefelquellen eignet sich sehr gut zur Entsäuerung des Körpers. Das über die Haut aufgenommene Jod regt den Stoffwechsel an und der Schwefel – in der Naturheilkunde als guter „Reiniger“ bekannt – wirkt entzündungshemmend und schmerzlindernd.

Neben der stoffwechselanregenden Wirkung fördern die Wannen- und Sprühbäder auch die Ent-

spannung. Wer diesen wohltuenden Effekt noch verstärken möchte, ergänzt die Anwendungen durch Massagen. Sie lockern das Gewebe und unterstützen den Reinigungsprozess. Genießen Sie eine kleine Auszeit und verbinden Sie „Gesundbaden“ mit Wohlbefinden!

„Detox & Relax“

3 Wannen- oder Sprühbäder & 3 Massagen

Preis: € 125,00



Was bringt 2018?

Wie zu jedem Jahresbeginn blicken wir gespannt auf die kommenden zwölf Monate, überlegen, was wohl besonders an diesem neuen Jahr werden könnte, und hoffen, dass es ein gutes wird. Doch was haben wir denn nun 2018 zu erwarten? Zahlreiche Neuerungen sind natürlich in sämtlichen Lebensbereichen zu erwarten. So sinkt beispielsweise der Rentenbeitrag etwas, wohingegen die Rente etwas ansteigt. Auch das Kindergeld wird etwas mehr. Bei der Steuererklärung müssen keine Belege mehr beigelegt werden. Der Hartz-IV-Satz wird etwas angehoben. Und die KFZ-Steuer für neue Autos steigt ebenfalls. Der 500-Euro-Schein erlebt sein letztes Jahr und wird abgeschafft. Sportlich kann man richtig was erleben, denn es

finden die 23. Olympischen Winterspiele im südkoreanischen Pyeongchang statt und die Fußballweltmeisterschaft in Russland. Zahlreiche Brückentage erfreuen die Arbeitnehmer und bieten Möglichkeiten für Kurzurlaube. Jubiläen und Gedenktage gibt es ebenfalls viele wie beispielsweise das Ende des dreißigjährigen Krieges vor 400 Jahren oder der Geburtstag von Karl Marx vor 200 Jahren.

Ansonsten ist 2018 ein relativ „normales“ Jahr, hat 365 Tage und beginnt und endet jeweils an einem Montag. Und wer gerne Geld spart, der kann den Kalender des Jahres 2007 wiederverwenden, denn vom Jahresablauf sind 2007 und 2018 identisch.

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Jod-Schwefelbad und Badepark - zwei wichtige Säulen für den Gesundheitsstandort Bad Wiessee

Bad Wiessee positioniert sich als Gesundheitsstandort neu. Der Neubau des Jod-Schwefelbades und die Zukunft des Badeparks sind tragende Säulen dieser strategischen Ausrichtung. Der Gmunder Helmut Karg von HKH Management wurde im April 2017 vom Gemeinderat Bad Wiessee beauftragt, ein zukunftsfähiges Konzept für das neu entstehende Badehaus zu entwickeln. Im Rahmen dieser Aufgabe wurde bereits ein Arbeitskreis gebildet, welcher mit Vertretern der unterschiedlichen Fraktionen besetzt wurde. Bernd Kuntze-Fechner, Beate Meister, Rolf Neresheimer, Florian Sareiter, Markus Trinkl sowie Geschäftsleiter Hilmar Danzinger gehören diesem Arbeitskreis an, der Anregungen und Wünsche formuliert, um so gemeinsam mit Helmut Karg ein aussichtsreiches Konzept zu erarbeiten.

Das neue Badehaus und den Badepark nicht nur aufgrund ihrer geografischen Nähe, sondern auch

wegen ihrer Gemeinsamkeit als Gesundheits- und Wellnesseinrichtungen miteinander zu verbinden, wird derzeit diskutiert. Vor allem geht es aber darum, den beiden Einrichtungen ein klares, zukunftsfähiges Profil zu verleihen. Befürchtungen, dass die Ausrichtung des Badeparks zukünftig keinen Platz für Familien mit Kindern darstellen solle, widerspricht Helmut Karg. Schließlich gehe es nicht darum, sich einseitig zu positionieren, sondern vielmehr darum, sich auf einen Kundenkreis zu spezialisieren, um dadurch auch Familien ein Badepark-Erlebnis ermöglichen zu können. Wirtschaftlicher Erfolg sei aber die Voraussetzung für den langfristigen Erhalt einer Einrichtung wie dem Badepark. Eine Neupositionierung sei also unabdingbar, damit das so genannte Bädersterben, welches schon viele Gemeinden erleben mussten, nicht auch in Bad Wiessee und damit im Tegernseer Tal und der gesamten Region ankomme.

Königslinde am See

Lindenplatz 3 · Bad Wiessee · Tel. 0 80 22/8 38 17

- Gutbürgerliche Küche und hausgemachte Kuchen
- Geburtstagsfeiern, Taufen, Familienfeiern jeder Art

Gasthof und Café im
Herzen von Bad Wiessee

Montag Ruhetag



Weinbauer
Restaurant



*Die Weinstube
in Wiessee mit Hofgarten
und eigenem Hausladen*

Restaurant täglich ab 17 Uhr - Hausladen täglich ab 9 Uhr

Hirschbergstraße 22 - 83707 Bad Wiessee - 08022/66490

Praxis Dr. Nantschev

Wir sind umgezogen!



Sanktjohanserstr. 84, Bad Wiessee

Neue Telefon Nr.: 08022-188 68 38

Hausärztliche Versorgung - Kurarzt
Kardiologie · Geriatrie · Vorsorgemedizin

Sprechzeiten: Mo - Fr : 8.00 - 12.00 Uhr
Mo und Mi : 16.00 - 18 Uhr

Praxis Dr. Nantschev

Facharzt für Innere Medizin
Facharzt für Allgemeinmedizin



**ELEKTRO
BOCK**

Elektroinstallationen

Felserweg 4a · 83708 Kreuth
Tel. 080 29-99 78 96 · Fax 99 78 97
info@elektro-bock.com

FARBWELTEN

Barbara Bammer
Kirchenmalermeisterin

Werkstätten für
Malerarbeiten
Restaurierung
Dekorationsmalerei
Denkmalpflege

Tel. 08022 / 7 65 66
E-Mail: info@farb-welten.de



Am Windfeld 28 · 83714 Miesbach
Tel.: +49 8025 9 24 24 78
www.tanzschule-as.de

**Tanzschule
Anke Schneider**
Tanzen verbindet

- HipHop
- Tanzkurse
- Privatstunden
- Kindertanzen/Ballett



**Fürsorgliche Betreuung
und Pflege
im eigenen Zuhause**

PROMEDICA PLUS
Betreuung und Pflege daheim

Beratung und Information:
Tel. 08022 - 188 33 01

PROMEDICA PLUS
Tegernsee-Chiemgau
Michael Wellbrock
tegernsee-chiemgau@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/tegernsee-chiemgau



200 Jahre Vinzentius-Verein Kreuth



**Die beindruckende Chronik
ist hier erhältlich:**

Hut Schätz, Tegernsee

Kollmansberger, Rottach-Egern

Hut Wiesner, Rottach-Egern

Elektro Niedermaier, Rottach-Egern

Kiosk an der Brücke, Kreuth

Tourist-Information Kreuth

Erste Anregungen mit Ideen und Themen-Tagen werden bereits umgesetzt, um die Attraktivität des Badeparks zu fördern. So gab es bereits an Halloween und in der Adventszeit besondere Aktionen, die sowohl die Kinder als auch die Besucher des Sauna-Bereiches erfreuten.

Von großem Wert für die Zukunft des Jod-Schwefelbades ist eine medizinische Studie, die in den letzten drei Jahren gemacht wurde und deren erste Ergebnisse nun vorliegen. Neben dem Bad Wiesseer Jodschwefelwasser wurden auch die Sole aus Bad Reichenhall und ein Mineralwasser aus

dem österreichischen Abtenau untersucht. Wie Renate Zinser, Geschäftsführerin des Gesundheitszentrums Jodschwefelbad GmbH, berichtete, hat sich dabei herausgestellt, dass sich das Bad Wiesseer Heilwasser vitalitäts- und abwehrkräftesteigernd auswirkt. Dies konnte im Blut der Testpersonen festgestellt werden. Mit dieser neuen Erkenntnis, die nun wissenschaftlich belegt werden konnte, hat Bad Wiessee beste Voraussetzungen, um die Zukunft des Jod-Schwefelbades positiv gestalten zu können.

STAND DER DINGE

Bebauung des Jod-Schwefelbad-Areals durch SME - so geht's weiter

Dem überaus großen Umfang des zukünftigen Projekts geschuldet haben sich die weiteren Maßnahmen der Sports Medicine Excellence Group (SME), die zu einer Neubebauung auf dem Areal des Jod-Schwefelbades führen werden, zeitlich etwas verzögert. Laut der Aussage durch SME, deren Vertreter bei der Gemeinderatssitzung am 12.12.2017 zugegen waren, werden die Zahlungen an die

Gemeinde Bad Wiessee im Januar 2018 getätigt werden. Im direkten Anschluss daran kann mit dem Abbruch des ehemaligen Jod-Schwefelbades begonnen werden.

Weiterführende Baumaßnahmen wie die Erstellung und Sicherung der Baugrube werden für das zweite Halbjahr 2018 erwartet.



Reinigung und Entsorgung



Rohr-Reinigung

Rohrreinigung

Kanal-TV-Kamera

Dichtigkeitsprüfung



Haarstraße 1 · 83623 Dietramszell · ☎ 0 80 27/4 17 · Fax 15 09

www.huber-linden.de · info@huber-linden.de

Kosten- und Abgabebeteiligungen zur Spielbank rechtlich geregelt

2014 wurde die Gemeindeverwaltung von Bad Wiessee darauf aufmerksam, dass eine Kostenbeteiligung der anderen Talgemeinden bei der 2005 fertiggestellten neuen Spielbank versäumt und somit ausgeblieben war. Die Baukosten von insgesamt 28 Mio. Euro wurden ausschließlich von der Gemeinde Bad Wiessee übernommen, eine Beteiligung der anderen Gemeinden an den Spielbankabgaben zu 9,8 Prozent wurde jedoch weiterhin gewährt. Grundlage dieses Prozentsatzes der Bruttospielerträge, der an die anderen Gemeinden ausgezahlt wurde, war eine Vereinbarung von 1977, die nur so lange Gültigkeit haben sollte, bis ein Erweiterungsbau oder ein Neubau der Spielbank Bad Wiessee dazwischenkommen sollte. Die Erkundigung des Finanzamtes München, ob trotz Nichtbeteiligung an den Baukosten die Vereinbarung von 1977 noch gelte, führte schließlich dazu, dass das Versäumnis offenkundig wurde und sich die Gemeinde Bad Wiessee gezwungen sah, dieses Geld einzufordern. Die Abgabebeteiligungen an die Talnachbarn wurden deshalb ab dem 1. Januar 2015 eingefroren.

Der Forderung nach einem nachträglichen Baukostenzuschuss von 3,5 Mio. Euro durch die Nachbargemeinden folgten Klagen aller vier betroffenen Gemeinden, die zu einem Rechtsstreit führten, ver-

bunden mit vielen Gesprächen zur Klärung der Sachlage. Gemeinsam ist es den Tal-Bürgermeistern und deren Rechtsanwälten nun gelungen, zu einer außergerichtlichen Einigung zu gelangen. Diese sieht vor, dass die vier anderen Talgemeinden Bad Wiessee einen Betrag in Höhe von 2,025 Mio. Euro überlassen. Im Gegenzug wird ihnen eine Beteiligung an der Spielbankabgabe rückwirkend ab dem 1. Januar 2015 weiterhin gewährt bis zum Jahr 2050. Diese schriftliche Vereinbarung schafft nun saubere Verhältnisse und liefert zudem einen finanziellen Ausgleich für die Gemeinde Bad Wiessee, die ja nicht nur die Baukosten alleine hatte stemmen müssen, sondern zudem auch das wirtschaftliche Risiko bezüglich der Spielbank alleine trägt. Denn 75 Prozent der Mieteinnahmen, die die Gemeinde mit der Spielbank erzielt, werden mit einem zinslosen Darlehen, welches die Lotterieverwaltung gewährt hat, verrechnet.

Kern der Vereinbarung in Sache Spielbank war neben dem Wunsch nach rechtlicher Sicherheit und klaren Verhältnissen auch die Berücksichtigung des Talgedankens. Und auf dieser Basis des Miteinanders statt des Gegeneinanders konnte ein Rechtsstreit vermieden und ein für alle Beteiligten tragbarer Kompromiss gefunden werden.

Metallbau Anton Grauvogl

GmbH

Sanktjohanserstr. 85 · 83707 Bad Wiessee
Telefon 0 80 22 - 8 35 13 · Telefax 8 38 50
www.grauvoglgmbh.de



**ERHARDT
MARKISEN**

*Große Auswahl an
Gallzeiner-
Schlitten!*

Mit und
ohne Bremse.



Eine Woche im kath. Kindergarten Maria Himmelfahrt Bad Wiessee

„Im Kindergarten wird ja sowieso nur gespielt...“ Diese Aussage wollen wir widerlegen und erläutern. In diesem Bericht wird eine durchschnittliche Woche im kath. Kindergarten Maria Himmelfahrt dargestellt.

Der Montag beginnt gleich mit dem Angebot für einen externen Englischunterricht für angemeldete Kinder. Auch kommt am Vormittag Herr Häusler, der Organist der Pfarrei, und macht Stimmübungen mit allen Kindern. Außerdem lernen die Kinder verschiedene Mitmachlieder und liturgische Lieder für die Familiengottesdienste. Zur Unterstützung kommt Frau Tenne einmal in der Woche ehrenamtlich für eine Stunde in den Kindergarten. Sie unterstützt nicht deutschsprachige Kinder in Kleingruppen mit einer regelmäßigen Bilderbuchbetrachtung. Am Dienstag geht es gleich mit der Musikschule an. In zwei Gruppen wird die musikalische Früherziehung der Musikschule Tegernseer Tal angeboten (nur für angemeldete Kinder).



Für Mittwoch ist der „Frischlufftag“ eingeplant, hier können sich aus jeder Gruppe fünf bis sechs Kinder melden und mit gehen. „Frischlufftag“ heißt: Bei fast jedem Wetter wird spazieren gegangen, Betriebe besucht oder auch mal der Wald erkundet.

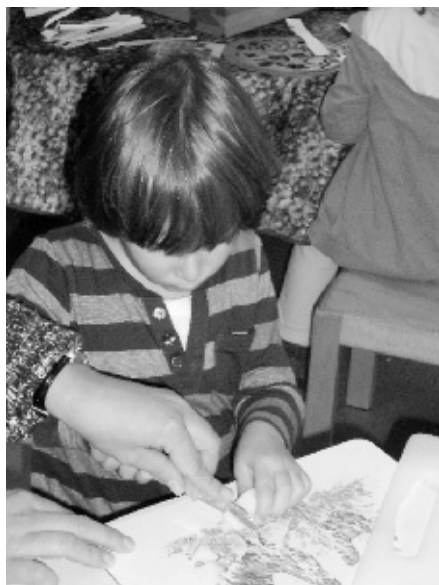
Donnerstag ist Sprachförderung für alle Kinder mit Migrationshintergrund. Sowohl in der Schule durch die Lehrer als auch ergänzend Dienstags im Kindergarten, wird die deutsche Sprache bei den Kindern vertieft und gefördert.

Philosophieren dürfen die Vorschulkinder immer freitags. Hier werden Impulse gegeben, die Kinder entscheiden das Thema und alle dürfen sich zu Wort melden, wobei alle Antworten und Kommentare richtig sind.

Dann hat jede Gruppe einen Tag die Turnhalle zur Verfügung, an diesem Tag geht die jeweilige Gruppe zum Turnen oder machen Bewegungsspiele. Ein bis zweimal in der Woche machen wir seit diesem Kindergartenjahr eine gruppenübergreifende Vorschule.

Religionspädagogische Einheiten übernimmt unter anderem Pfarrer i. R. Hoffer. Einmal im Monat kommt er mit seinem Plüschschaf „Molle“ und seiner Zither und erzählt den Kindergartenkindern biblische Geschichten aus dem Alten und Neuen Testament.

Außerdem kommen hauswirtschaftliche Aktivitäten



wie Kuchen backen, Gemüsesuppe oder Milchreis kochen, Kürbis – oder Kartoffelchips machen oder Plätzchen backen nicht zu kurz.

Zu den jeweiligen Themen im Jahreskreis werden Bilderbücher und Geschichten gelesen, Lieder gesungen oder Fingerspiele gemacht. Zusätzlich basteln oder malen wir zu den Themen.

Jahresbegleitend gestalten wir für jedes Kind einen „Ich Ordner“, den sie am Ende ihrer Kindergartenzeit als Erinnerung mit nach Hause nehmen dürfen. In diesem „Ich Ordner“ wird gebasteltes, gemaltes oder Foto's eingheftet. Zudem wird jedes Jahr ein Selbstbildnis und ein Handabdruck gemacht.

Und zwischen den Aktivitäten versuchen wir einen wichtigen Freiraum zum spielen zu verschaffen. Außerdem nutzen wir unseren Garten fast täglich bei fast jedem Wetter.

Soviel zum Thema: „Die spielen ja nur im Kindergarten...“



„Im Kindergarten wird ja sowieso nur gespielt – und ganz viele andere Sachen angeboten, durchgeführt und umgesetzt!!!!“

*Für das Kiga Team
Uschi Fischbacher*

Wandertag der Grundschule Bad Wiessee

Am 12.10.2017 fand der Wandertag der Grundschule Bad Wiessee statt. Am Morgen kamen alle Schüler gestärkt in die Schule und gemeinsam marschierten wir direkt von dort aus los in Richtung Prinzenruh. Zuerst gingen wir durch den Wald bis zu einer kleinen Hütte. Dort hatten wir eine tolle Aussicht auf den Tegernsee und machen eine erste Spielepause. Doch schon bald ging es weiter. Nach einiger Zeit bogen wir auf einen Waldweg ein und überquerten den Breitenbach. Als wir wieder aus dem Wald heraus kamen, wanderten wir wei-

ter Richtung Holz. Auf einer schönen Wiese machen wir Rast und alle aßen ihre Brotzeit. Anschließend spazierten wir am Golfplatz vorbei nach Bad Wiessee zurück und an der Seepromenade entlang bis wir zum Spielplatz kamen. Hier durften wir spielen und noch einmal Brotzeit machen. Leider war die Zeit viel zu schnell vorbei und wir mussten bald zurück zur Schule gehen, wo sich alle voneinander verabschiedeten. Es war ein toller Tag.

Marlene, Katharina und Teresa – Klasse 4b



Bücherflohmarkt zur Unterstützung des Tierheims

Zum Ende des letzten Schuljahres fand an der Grundschule Bad Wiessee zum zweiten Mal der unter den Schülern sehr beliebte Bücherflohmarkt statt. Die Schüler brachten von zuhause Bücher mit, die sie sich gegen geringe Beträge gegenseitig verkauften. Bereits zuvor hatten die Schüler beschlossen, die erzielten Einnahmen dem Tierheim Rottach zu spenden. Mit großem Interesse und Eifer begutachteten die Kinder die zu verkauf-

enden Bücher, lasen die Klappentexte, gaben sich untereinander Empfehlungen und handelten und rechneten beim Bezahlen. Am 27. Oktober war es dann endlich soweit. Stolz überreichten die Kinder den Verantwortlichen des Tierheims einen Scheck in Höhe von 320€. Zum Dank beantworteten diese viele Fragen rund um das Tierheim, sodass sich nun alle die Arbeit und Bedeutung des Tierheims noch besser vorstellen können.

SPENDENÜBERGABE



Großzügige Grundschüler

Das Schülerparlament der Grundschule Bad Wiessee – bestehend aus allen 150 Jungen und Mädchen – hat abgestimmt, einen Bücherflohmarkt zu veranstalten. 320 Euro erwirtschafteten die leistungsfähigen Schüler dabei. Was mit dem Geld geschah, wurde ebenfalls auf einer Parlamentssitzung beschlossen. So durfte sich das Tierheim Rottach-Egern nun über eine großzügige Spende aus kleinen Händen freuen. Johannes Ecker-Schöwa, Vorsitzende des Tierschutzvereins (TSV), nahm den Scheck entgegen. Ebenso mit dabei waren Julia Hake-Mauritz, Gertraud Haffnerberger, Markus Glanz, Malene Hubenwieser, Therese Rinke und Karsten Reichenberger.

Förderverein der Grundschule unter neuer Führung

Der Förderverein der Grundschule von Bad Wiessee wurde 2011 gegründet und hat seither hilfreiche Unterstützung und Arbeit für ein facettenreiches Schulleben geleistet. Beatrix Gaber-Schneider, die sechs Jahre lang den Vorsitz übernahm, legte nun ihr Amt nieder und warb um eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger sowie weitere Eltern für ein fortführendes Engagement im Förderverein. Ein Unterfangen, welches nicht ganz einfach war, denn es drohte bereits die Auflösung des Vereins mangels Interesse durch die Eltern. Nun hat sich doch eine Gruppe von Eltern gefunden, die sich

zum Wohle ihrer Kinder engagieren und einbringen möchten – allen voran Claudia Neuburger, die den Vorsitz übernahm und damit die Nachfolge von Beatrix Gaber-Schneider antrat. Ihr zur Seite stehen nun Thomas Heyne (zweiter Vorsitz), Monika Pöpl (Schriftführerin), Michael Zimmermann (Kassenwart), Steffen Weigand (Kassenprüfer und Mitgliederverwaltung) und Brenda Kalla (Kassenprüferin). Mit diesem neuen und gleichsam motivierten Führungsteam wird es sicherlich gelingen, die erfolgreiche Arbeit des Fördervereins gemeinsam mit der Schulleitung weiterzuführen.

Welcher ist der älteste Bauernhof in Bad Wiessee und wo steht er?

Bitte schreibt die Lösung auf eine Karte und werft die Karte unter dem Stichwort „Kinderrätsel „Januar“ mit Eurem Namen, Adresse und Alter versehen in den Briefkasten vom Rathaus. „Drei“ Einsendungen mit der richtigen Antwort werden per Los gezogen und im nächsten „Bad Wiessee im Blick“ bekannt gegeben.



Kinderrätsel:

Einsenderschluss:
10. Januar 2017

Lösung Dezember-Rätsel:
Christkind

Gewinner Dezember:
Robert Schmid, Bad Wiessee
Henry Schmid, Bad Wiessee
Enya Grelka, Bad Wiessee

. BIO FÜR GENIESSER .



Landmann's Biomarkt Bad Wiessee
Sanktjohanser Str. 84 · Bad Wiessee
Telefon: 08022 / 859 75 96
Öffnungs.: Mo-Fr 9 - 19 Uhr, Sa 9 - 18 Uhr
(kostenlose Parkmöglichkeiten vor dem Geschäft)

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Wiessee,
1. Bürgermeister Peter Höß, Rathaus,
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee
E-Mail: redaktion@bad-wiessee.de Tel. 08022-8602-49
Anzeigenwerbung: Ida Schmid
Tel. 08022-65447, Fax 08022-65957
Druckvorstufe: Mediengestaltung W. Fallecker
Druck: Druckerei Stindl Inh. Johann Brandl
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weibach,
Tel. 08022-24815, mail@stindl-druck.de
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und
Gäste Auflage: 4.200 Stück

Redaktionsschluss für die Ausgabe Februar: 10.1.2018

Textbeiträge bitte max. eine DIN A 4 Seite. Bilder und
Texte bitte per Mail an redaktion@bad-wiessee.de oder
an: Redaktion Bad Wiessee im Blick, Rathaus,
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee

**Die Redaktion behält sich die Kürzung und
Überarbeitung von Beiträgen vor.** Für unverlangte
Einsendungen aller Art wird keine Haftung übernom-
men. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

GASTRONOMIE IN BAD WIESSEE

- Abwinkler Hof**, Ringberg Str. 43, 08022/83868, Tägl. 11:00-24:00, Rollstuhlgerecht
- Alpenstüberl**, Sanktjohanser Str. 8, 08022/8596363, Mo/Di 14:00-22:00, Do/Fr/Sa 11:00-22:00, So 14:00-20:00
- Aueralm**, Berggaststätte, 08022/83600, Di/Do/Fr 08:30-17:00, Sa/So 08:30-18:00, Mi 08:30-23:00
- Bella Italia**, Restaurant – Pizzeria, Adrian-Stoop-Str. 25, 08022/857694, Mo/Mi-So 11:30-13:30 Und 17:00-22:00 Rollstuhlgerecht
- Bistro Cherie**, Ringberg Str. 42, 08022/663229, Tägl. Ab 17:00
- Brenner Im Casino**, Restaurant-Bar, Winner 1, 08022/18850, So-Do 12:00-02:00, Fr-Sa 12:00-03:00
- City Grill**, Bistro Münchnerstraße 17, 08022/2719625, Mo-Fr 10:30-21:00
- Da Mimmo**, Restaurant, Sanktjohanser Str.82, 08022/82250, Mo Ab 18:00/ Warme Küche Di-Sa 12:00-14:00 Und 18:00-21:00
- Eddy'S Bodega**, Bistro-Bar-Weinstube, Münchner Str. 34, 08022/857666, Mo-Do 17:00-01:00, Fr-So 11:00-01:00, Sky-Sportsbar
- Fischerei Bistro Bad Wiessee**, Überfahrtweg 15, 08022/857495, Do-So 11:00-17:00
- Freihaus Brenner**, Restaurant-Cafe-Konditorei, Feihaus 4, 08022/86560, 11:00-23:00, Mo,Mi-So Warme Küche 12:00-14:00 18:30-21:00, Betriebsferien: 07.01.2018-17.01.2018
- Held**, Café, Bodenschneid Str. 1+3, 08022/865700, Mi-Mo 10:00-18:00, Betriebsferien: 05.11.2017- 15.02.2018
- Heustad'L**, Weinstube, Setzberg Str. 4, 08022/857188, Tägl. Ab 21:00
- Il Buon Gelato**, Eiscafé, Lindenplatz 4, 08022/5071197, Tägl. 10:00-21:30, Geschlossen Bis März
- Königslinde Am See**, Restaurant-Café, Lindenplatz 3, 08022/83817, Di-So 10:00- 18:00
- Krupp**, Konditorei-Café, Adrian-Stoop-Str. 8, 08022/7048888, Tägl. 07:00- 18:00
- Mister Vu**, Asia-Restaurant, Münchner Str. 15, 08022/2719015, Mo-Di/Do-So, 12:00-15:00 Und 17:00-22:00, Mi 17:00-22:00
- Niederstüb'N**, Restaurant-Bistro, Sanktjohanser Str. 9, 08022/6739441, Mi-Mo 11:00- 14:00 17:00- 22:00 Mi 17:00- 22:00 Küche Bis 21:00
- Raj Mahal**, Indisches Restaurant, Müncherstraße 10, 08022/6626343, Mo-Sa 11:30-14:00 Und 17:30-22:30, So 11:30-23:00
- Rex**, Hotel-Restaurant, Münchner Str. 25, 08022/86200, Betriebsferien: 22.10.2017- 10.04.2018
- Resi Von Der Post**, Restaurant, Zilcherstraße 14, 08022/98650, Di-So Ab 18:00 Uhr, Betriebsferien Bis Mai 2018
- San Marco**, Eiscafé, Adrian-Stoop-Str. 7, 08022/8598694, Di-So 10:00-20:00,
- Schusters Milch-& Kaffeebar**, Münchner Str. 35, 08022/1887877, Mi-So 07:00-17:00
- Seegarten**, Hotel-Restaurant-Café, Adrian-Stoop-Str. 4, 08022/98490, Tägl. 11:30-20:00
- Sonnenbichl**, Hotel-Restaurant, Sonnenbichl 1,08022/98730, Mi-Fr 12:00- 14:00 Uhr 17:00- 20:00 Uhr Sa 12:00- 20:00 Uhr So 12:00- 16:00 Uhr, Rollstuhlgerecht, Betriebsferien 08.01.2018- 29.03.2018
- Spielfeld**, Gaststätte, Wilhelmina Str. 9, 08022/8817, Mo-Sa 14:00 - 19:00 Uhr, So,Feiertage , Schulferien 11:00 - 19:00 Uhr
- S'Roesler**, Restaurant Im Hotel Terrassenhof, Adrian-Stoop-Str.50, 08022/863242, Tägl. 11:30 – 14:00 18:30- 21:00 Rollstuhlgerecht
- Trattoria Rusticale**, Restaurant-Pizzeria, Münchner Str. 31, 08022/857725, Di-So 11:30-14:30 Und 17:00-22:00
- Weinbauer**, Weinstube-Restaurant, Hirschberg Str. 22, 08022/66490, Tägl. 17:00-22:00
- Zur Post**, Hotel Gasthof, Lindenplatz 7, 08022/86060, Tägl. 07:00 – 23:00 Frühstück Auch Für Passanten: 07:00- 10:30 Uhr Warme Küche Von 11:30- 22:00 Uhr, Rollstuhlgerecht



SPIELBANKEN BAYERN

Das Silvester-Angebot der Spielbanken Bayern

- Silvester-Gala in Bad Wiessee
- Live- und Tanz-Musik in Garmisch-Partenkirchen
- Feuerwerk über dem Bodensee in Lindau
- Warm-Up-Party im "OCEANS" in Bad Reichenhall

München, 15. Dezember 2017 – die vielseitigen Angebote der Spielbanken Bayern an Silvester sind ein wirkliches Highlight zum Jahresende. In den neun Standorten wird der Jahreswechsel stilvoll und abwechslungsreich gefeiert.

In der Spielbank Bad Wiessee wartet auf alle Gäste eine Silvester-Gala inklusive Blick über den Tegernsee. DJ Robbie führt musikalisch durch den Abend. Ein Gala-Buffer mit Tanz, Live-Musik und Sonderverlosung wartet auf alle Gäste in der Spielbank Garmisch-Partenkirchen.

In Feuchtwangen sind ein Glas Sekt, freier Eintritt sowie ein kleines, aber feines Buffet geboten. Zudem sorgt die Band Sound-Transit für musikalische Untermalung. Lindau belohnt den Spielbankbesuch mit einem traumhaften Blick auf die Feuerwerke rund um den Bodensee und bietet allen Gästen ein traditionelles Prosit Neujahr mit Buffet sowie eine Silvester-Verlosung und Bingo-Roulette in den Spielsälen. Ein Silvestermenü kann im Spielbank-Restaurant „Cantinetta al Lago“ eingenommen werden. Musikalisch begleitet wird der Abend von der Live-Band Davenport aus Memmingen.

Im Bad Reichenhaller Casino findet bereits am 30. Dezember die große Warm-Up-Party mit „Kulturschock“ im „OCEANS“ statt. Die Band mit Tobias Regner bietet handgemachten Gitarrensound und mehrstimmigen Gesang, mitreißenden Rhythmus und wohlklingende Melodien.

Die Gastronomie in der Spielbank Bad Kissingen bietet allen Gästen ein 4-Gänge-Menü und einen Sektempfang. Neben Glücksbringern und Glücksjetons können sich die Gäste auf den Tanz-DJ freuen.

Die Spielbanken Bad Steben, Bad Füssing und Bad Kötzing sorgen ebenfalls mit Live-Musik, Silvestermenüs und vielen weiteren Überraschungen für einen unterhaltsamen Jahreswechsel.

Weitere Informationen unter www.spielbanken-bayern.de.



18. Montgolfiade im Tegernseer Tal



Ende Januar 2018 startet die 18. Tegernseer Tal Montgolfiade. Zum bunten Spektakel reisen von 26. Januar bis 4. Februar rund 20 Piloten aus ganz Deutschland mit ihren Heißluftballonen an den Tegernsee. Neu ist der Standortwechsel nach Rottach-Egern, wo ein neuer Startplatz, traumhafte Panoramen und ein abwechslungsreiches Programm Gäste, Besucher und Teilnehmer erwartet. Zur 18. Montgolfiade können rund 20 Heißluftballone bei schönem Wetter am Himmel entdeckt werden. Das bunte Spektakel ist ein besonderes Erlebnis für Groß und Klein und zieht jährlich zahlreiche Besucher und Piloten aus ganz Deutschland im Winter an den Tegernsee. Von Freitag, den 26. Januar, bis Sonntag, den 4. Februar steht erneut das Tal unter der Herrschaft der Heißluftballone, Luftschiffe und Modellballone. Immer dann, wenn es das Wetter erlaubt, fahren die mit Heißluft betriebenen Ballone über das Tegernseer Tal hinweg und ziehen im Winterhimmel ihre Bahnen.

Standortwechsel

Die Montgolfiade wird 2018 in Rottach-Egern stattfinden. Die Oswaldwiese im Ortsteil Wolfgrub

bietet einen idealen Startplatz und ein spannendes Umfeld mit Einkehrstationen im Voithof, Café Gäuwagerl und dem Kutschmuseum dient als Startpunkt für Pferdekutschfahrten, Langlauftouren und Winterwanderungen. Je nach Witterung starten die Piloten mit ihren Heißluftballonen täglich ab 9 Uhr. Das Spektakel wird durch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm im Kurpark in Rottach-Egern ergänzt. Auch die Beleuchtung wurde an das neue Veranstaltungsprogramm angepasst.

Ein kunterbuntes Programm

Unter dem Motto „Feiern-Staunen-Genießen“ erwartet die Gäste im Kurpark in Rottach-Egern nicht nur ein Schmankerlmarkt, sondern auch ein Lounge- und Partybereich, in dem DJs und Live-Musik für Stimmung sorgen. Regionale Produzenten, Gastronomen und die GENIESSERLAND-Partner werden zum Schmankerlmarkt Köstlichkeiten zubereiten. Das Ballonglühen als Highlight an den beiden Samstagen wird von einer atemberaubenden Lasershow und Live-Musik, unter anderem von The Heimatdamisch und der Partyband INFERNO unterstützt. In kleinerer Formation erhel-

len diesmal die Piloten mit ihren Ballonen die Nacht. Die rötlichen Flammen der Brenner werden im Rhythmus der Musik gezündet. Aus nächster Nähe können die illuminierten Luftgiganten, die tagsüber von fern zu sehen waren, dann bestaunt werden. Freitags erwartet die Gäste eine entspannte Atmosphäre mit DJ Maximilian und dem Saxophonquartett des Gymnasiums Tegernsee. Unterhaltung ist an den Samstagen auch tagsüber mit Auftritten der Crachia - Garde Hausham, den Seegeistern Gmund und dem Percussion-Ensemble „Bateria Z“ geboten. An den Sonntagen erwartet Familien ein buntes Kinderprogramm mit Modellballonen, Kinderlichtspielen und das 2. Tegernseer Maskottchentreffen: Kraxl Maxls Freunde folgen am 28. Januar wieder der Einladung der Auszubildenden der Tegernseer Tal Tourismus GmbH, um das Maskottchen vom Tegernsee zu treffen. Ab 14 Uhr kann getanzt und gekuschelt sowie natürlich auch wilde Fotos geknipst werden. Am 4. Februar sorgt die „Pilsisau-Musi“ für die musikalische Umrahmung mit traditionell bayerischen Klängen. Eine begehbare Ballonhülle und eine Ausstellung zum Thema Ballonfahren ergänzen das Nachmittagsprogramm an beiden Wochenenden. Für Sonntag, den 28. Januar, öffnen alle Läden in Rottach-Egern zum Verkaufsoffenen Sonntag.

„Fuchsjagd der Ballone“

Sportlich wird es, wenn die Piloten am 3. Februar bei der „Fuchsjagd der Ballone“ um den Siegfähnen kämpfen. Die Zielgenauigkeit stellt die Herausforderung dar, wenn die Piloten den Ballon und sogenannten Fuchs jagen und nach dem Zielkreuz am Boden mit Sandsäcken werfen. Gewinner ist derjenige, der am treffsichersten ist und dem Kreuz am nächsten kommt.

Faszination Handwerk

Der Lichtmessmarkt hat eine besondere Tradition: Zu Mariä Lichtmess endet im kirchlichen Kalender die Weihnachtszeit und im Bauernkalender beginnt

das neue Arbeitsjahr. An den sogenannten Lichtmess- und Schlenkelmärkten gaben damals Mägde und Knechte den vom Vorjahr erhalten und mühsam erarbeiteten Lohn aus. Der Verein Faszination Handwerk e.V. veranstaltet in Rottach-Egern den 16. Lichtmessmarkt und fördert damit die oftmals über Generationen vererbte Handwerkskunst und die Vielfalt der Handwerker. Am zweiten Wochenende der Montgolfiade stellen 33 Handwerker ihre Kunst, die mit althergebrachten Techniken hergestellt wird, im Seeforum Rottach-Egern aus. Die Handwerker verkaufen exklusive Stücke, die mit meisterlicher Präzession und aus natürlichen Materialien gefertigt wurden. Drei Tage lang kann den Ausstellern bei der Arbeit über die Schulter geschaut, sich informiert und Unikate gekauft werden. Eintritt drei Euro (bis 13 Jahre kostenfrei). Der Markt ist Freitag und Samstag von 12 - 19 Uhr sowie Sonntag von 10 - 17 Uhr geöffnet.

Dabei sein und abheben

Auch dieses Jahr können Besucher eine Ballonfahrt im Rahmen der Montgolfiade erleben. Aus der Höhe sind die einzigartigen Panoramen der Tegernseer See- und Berglandschaft besonders schön zu sehen. Außerdem werden halbstündige Rundfahrten in einem Heißluftschiff am 26.01., 27.01., 02.02. und 03.02.2017 (Verschiebetermin jeweils sonntags) angeboten.

- Ballonfahren: Buchbar unter Ballooning-Tegernsee unter Tel. 08029 1221 oder info@ballooning-tegernsee.de, 215 Euro.
- Luftschiffahrt: Tickets sind in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee und bei München Ticket für 140 Euro, zzgl. Systemgebühren erhältlich. Weitere Informationen unter Tel.: 08022 673100.

Eine ausführliche Programmübersicht sowie aktuelle Informationen zu den Ballonstarts finden Sie unter www.montgolfiade.de.



**Guillon &
Hammerschmidt**

Tegernseer Brennstoff Zentrale

Heizöl (auch bis -30°C)
Diesel (auch bis -30°C)
Diesel (ohne Bio-Anteil)

Birkenstraße 12
83707 Bad Wiessee
Tel. (0 80 22) 8 37 77
Fax (0 80 22) 8 37 78
E-Mail: info@tbz-heizuel.de
www.tbz-heizuel.de

Huber
Raumausstattung & Schaumstoffe
 MEISTERBETRIEB FÜR POLSTEREI UND VORHÄNGE



Bichlmaistr. 12 · 83703 Gmund
 Tel. 0 80 22 / 7 55 69
www.huber-der-raumausstatter.de

BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.



**Bayerns
GRÖSSTE
SPIELBANK**


SPIELBANK BAD WIESSEE
www.spielbanken-bayern.de    

Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren.
 Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

Kulturprogramm in der Winner's Lounge 2018

In Kooperation mit der Spielbank Bad Wiessee präsentiert die Tegernseer Tal Tourismus GmbH das neue Programm 2018. Verschiedenste Künstler gastieren ab Februar in der Winner's Lounge und geben ihr Programm zum Besten.

Eine bunte Mischung bietet das neue Programm der Winner's Lounge. Erneut hat man sich auf die Suche nach Kabarettisten, Musikern und Comedians gemacht und ein Jahr mit abwechslungsreichen Veranstaltungen zusammengestellt. In Zusammenarbeit mit Antje Schura, Direktorin der Spielbank Bad Wiessee, konnte die Tegernseer Tal Tourismus GmbH für das Kulturprogramm 2018 in der Winner's Lounge wieder hochkarätige Künstler akquirieren. Sieben Solo-Künstler und vier Ensembles treten ab Februar jeden Monat auf. Bekannte Namen wie Alex Hacke, Jörg Knör, Sissi Perlinger, Stephan Zinner und Wolfgang Binder gastieren in der Spielbank Bad Wiessee. Auch 2018 wieder dabei sind Willy Astor, Django Asül und Soul Kitchen, die ihre neuen Programme in der Winner's Lounge vorstellen. An vier Veranstaltungen kann ab 18.30 Uhr wieder das gastronomische Angebot des renommierten Restaurants »Brenner im Casino« an den Tischen wahrgenommen werden. Die Waldbühne als Veranstaltungsort in den Sommermonaten hat sich 2017 etabliert und wird im kommenden Jahr wieder als erweiterte Spielstätte genutzt. Highlight 2018 ist »De G'schicht vom Brandner Kaspar« nach einer Erzählung von Franz von Kobell. Das Tegernseer Volkstheater feiert am 18. Juli Premiere und bereichert damit das Sommerprogramm um eine weitere Theaterinszenierung. Andreas Kern, bekannt aus der Volkstheaterszene, leitet das Ensemble. Auch der »Jedermann« ist wieder auf der Bühne zu Gast.



Traditionell im August wird an drei Spieltagen vom Ensemble der Burgspiele Hohensalzburg unter der Leitung von Ingo Neise die Geschichte des Wohlhabenden erzählt. Sichern Sie sich jetzt schon die besten Plätze. Zur Geburtstagsfeier der Spielbank Bad Wiessee treten am 4. Juni »The Magic of Santana« mit einem Teil der Originalbesetzung auf der Freiluftbühne auf. Bei schlechter Witterung wird das

Konzert auf den 5. Juni verschoben. Alle anderen Auftritte der Waldbühne werden bei unbeständigem Wetter in die Winner's Lounge verlegt.

Das Programm für 2018:

- 11. Februar, 20 Uhr: Willy Astor, "Chance songs"
- 15. März, 20 Uhr: Alex Hacke, "Alex Hacke liest"
- 12. April, 20 Uhr: Django Asül, "Letzte Patrone"
- 17. Mai, 20 Uhr: Soul Kitchen
- 4. Juni, 20 Uhr: The Magic of Santana zum Spielbank-Geburtstag (VT: 5. Juni)
- 18. und 19. Juli, 20 Uhr: Tegernseer Volkstheater, "De G'schicht vom Brandner Kaspar" nach einer Erzählung von Franz von Kobell
- 8., 9. Und 10. August, 20 Uhr: Burgspiele Hohensalzburg, "Jedermann" von Hugo von Hofmannsthal
- 9. September, 20 Uhr: Jörg Knör, "FILOU! Mit Show durchs Leben!"
- 7. Oktober, 20 Uhr: Sissi Perlinger, "Ich bleib dann mal jung"
- 15. November, 20 Uhr: Stephan Zinner, "Relativ Simple"
- 9. Dezember, 20 Uhr: Wolfgang Binder, "Altbayerischer Advent"

Vorverkauf und Informationen täglich ab 15.00 Uhr in der Spielbank Bad Wiessee unter Tel. 08022 98350 und www.spielbanken-bayern.de sowie in allen Tourist-Informationen am Tegernsee und unter www.muenchenticket.de.

 Schlosser BAD WIESSEE seit über 80 Jahren	 Autorisierter Ford-Servicebetrieb	 SsangYong Made in Korea Vertragshändler	 DAIHATSU MADE IN JAPAN Autorisierter Servicebetrieb
Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 08022 – 82018 · Fax: 08022 – 82017 www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com			

LAGERVERKAUF
 mit Sonderangeboten!
 jeden Samstag von 10 - 13 Uhr
 Bad Wiessee - Söllbachtalstr. 3

Der Weinberg **basislager**
 WEINHANDEL



**ELEKTRO
BOCK**

Elektroinstallationen
 Felserweg 4a · 83708 Kreuth
 Tel. 080 29-99 78 96 · Fax 99 78 97
info@elektro-bock.com


**DER
TEGERNSEE**



18. Tegernseer Tal Montgolfiade
 FEIERN – STAUNEN – GENIESSEN

Ballonglücken · Lasershow · Live-Musik · Schmankerlmarkt
 Maskottchentreffen · Faszination Handwerk · Westerhofalm
 26.01. – 04.02.2018 · Rottach-Egern

WIR SIND AUCH FÜR SIE DA!

M. ÜBLER
 STEUERBERATER /
 RECHTSBEISTAND*

*REGISTRIERTER RECHTSBEISTAND FÜR
 BÜRGERLICHES RECHT
 HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT,
 INSOLVENZRECHT

Mobil: 0171 - 63 90 600
 Email: m@uebler.de · Internet: www.uebler.de




ARiecke
 Garten + Landschaftsbau

**Planung und Ausführung von Garten-
und Teichanlagen • Gartenbetreuung**

Axel Riecke
 Sakererweg 10 · 83703 Gmund
 Tel. 0 80 22/72 18 · Fax 7 56 16
www.galabau-riecke.de

Die schönsten Seiten der Region

Die neuen Gastgeberverzeichnisse 2018 der Alpenregion Tegernsee Schliersee und der Tegernseer Tal Tourismus GmbH geben einen Überblick zu allen Unterkünften der Region.

Die neuen Gastgeberverzeichnisse der Alpenregion Tegernsee Schliersee (ATS) und der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) sind frisch gedruckt und ab Dezember 2018 zur Bestellung verfügbar. Trotz zunehmender Digitalisierung stellen die Kataloge weiterhin eine wichtige Rolle in der Urlaubsentscheidung dar. Die zwei Verzeichnisse für 2018 dienen sowohl als Informationsquelle, sollen aber auch Lust auf die Region machen. Die zehn Orte des Landkreises sowie die fünf Gemeinden rund um den Tegernsee präsentieren sich hier von ihren schönsten Seiten und wollen mit ihrem facettenreichen Angebot die Gäste zum Buchen einladen!

Im modernem Design und mit einer aussagekräftigen Bebilderung wird die Region umfangreich in den Katalogen dargestellt. In den verschiedenen Rubriken werden Freizeiterlebnisse in der Seen- und Berglandschaft vorgestellt und dienen als Inspiration für einen Aufenthalt vor Ort. In monatelanger Produktionszeit wurden die Imageseiten neugestaltet und die Themenschwerpunkte festgelegt. An erster Stelle stehen hier die Aktivthemen ob Wandern, Biken oder Wintersport. Im Verzeichnis der TTT beschreibt Sportlerin Viktoria Rebensburg die großzügigen Möglichkeiten in der Region und in den Themenseiten Wellness & Gesundheit werden Neuerungen und Besonderheiten vorgestellt. Moderne Traditionsbetriebe stehen im Mittelpunkt von Kultur & Brauchtum. Auch für die Kleinen gibt es im Familienurlaub Einiges zu erleben. Hervorgehoben werden zudem wieder die kulinarische Vielfalt regionaler Anbieter, Sterneköche und Produzenten. Veranstaltungshöhepunkte für das



kommende Jahr geben Anregungen für einen einzigartigen Aufenthalt. Im Katalog der ATS verraten zudem einzelne Protagonisten ihr „Lieblingsplätzchen“ in der Region.

Die Gastgeber der einzelnen Orte der ATS und TTT stehen wie immer im Vordergrund der Verzeichnisse. Vom Luxushotels bis Urlaub auf dem Bauernhof, von Landgasthaus bis zur Ferienwohnung wird für jeden Geschmack und jede Preisklasse etwas angeboten. Ortspläne dienen zur Orientierung um die jeweiligen Betriebe, die mit Koordinaten gekennzeichnet sind, zu finden und schneller Gastbetriebe, öffentliche Einrichtungen und Freizeitmöglichkeiten in der Nähe ausmachen zu können. Für die Zeichenerklärung hat sich die ATS erneut für einen ausklappbaren Umschlag entschieden. Aufgrund der positiven Rückmeldungen des letzten Katalogs wird es auch im neuen Verzeichnis wieder einen heraustrennbaren Beihefter geben, der die Möglichkeit zur Teilnahme an Gewinnspielen bietet.

Die neuen Gastgeberverzeichnisse 2018 sind unter www.tegernsee.com beziehungsweise www.tegernsee-schliersee.de online bestellbar, als E-Paper verfügbar und in allen Tourist-Informationen erhältlich.



Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor

Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal



Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote...

- **Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken:**
jeden Montag ab 10:45 Uhr und jeden Donnerstag ab 11:00 Uhr
- **Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft:**
Mittagessen: jeden Montag und Donnerstag um ca. 12:00 Uhr
Frühstücksbrunch: jeden Freitag um ca. 11:00 Uhr
- **Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote:**
Vom Eltern-Kind-Programm über English-Conversation und Singkreis bis hin zur Seniorengymnastik finden auch Sie das, was Sie anspricht.
- **Freiwilliges Engagement unter Berücksichtigung persönlicher Interessen und Fähigkeiten mit Begleitung durch Hauptamtliche sowie Aktivierung, Unterstützung und Beteiligung bei der Verwirklichung von Projektideen:**
Wir suchen Sie z.B. für den Besucher-Fahrdienst, zur Begleitung kreativer oder kultureller Veranstaltungen, zur Unterstützung bei der Bewirtung, für Vorträge u.v.m.
- **Beratung, Vermittlung und Erbringung von Unterstützungsleistungen für ein selbstbestimmtes Leben zuhause**
- **Kooperation und Vernetzung mit Einrichtungen und Institutionen im Landkreis; insbesondere im Tegernseer Tal**

Pfua Gott!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den vergangenen sechs Jahren durfte ich zusammen mit meinem Team das Angebot dieser wundervollen Einrichtung in Rottach-Egern gestalten. Ich durfte die Belegung und Verstärkung eines Begegnungsortes für Jung und Alt mitgestalten, einen Umzug in größere Räume realisieren und auch persönlich an den gestellten Herausforderungen wachsen.

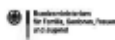
Kurz vor Weihnachten 2017 habe ich meine Tätigkeit im Mehrgenerationenhaus „Begegnungszentrum Tegernseer Tal“ beendet, da ich Anfang Februar 2018 Nachwuchs erwarte und mich künftig meinem kleinen persönlichen Mehrgenerationenhaustalt in meiner alten Heimat widmen werde. Auf diesem Weg bedanke ich mich bei allen, die mich als Leiterin des Mehrgenerationenhauses in den vergangenen Jahren unterstützt haben.

Allen Besucherinnen und Besuchern, ehrenamtlich Engagierten, Kooperationspartner, Förderern und jenen, die noch in Kontakt mit dem Mehrgenerationenhaus „Begegnungszentrum Tegernseer Tal“ treten werden, wünsche ich, dass die Idee des Miteinander und Füreinander weiterhin Früchte trägt und Menschen aller Generationen davon profitieren.

Ihre Katrin Schmittfull, geb. Lutz

Sie haben Fragen und/oder interessieren sich für unsere Angebote und Veranstaltungen? Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Besuch!

Gefördert von:



Gemeinde
Rottach-Egern



Bayerisches Staatsinstitut für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration





**Volkshochschule
im Tegernseer Tal e.V.**

Tegernsee
Max-Josef-Straße 13
Tel: 08022/1313
info@vhs-imal.de

Unsere Angebote im Januar

Bitte rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne, Tel. 08022-1313

Ab Montag, 08.01. 09:30 - 11:00 Uhr, 5x	Bewegung tänzerisch Bad Wiessee: Freizeitanlage
Ab Montag, 08.01. 18:00 - 21:00 Uhr, 4x	EDV Grundkurs „Erste Schritte am PC“ Tegernsee: Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13
Ab Montag, 08.01. 18:30 - 19:30 Uhr, 5x	Feldenkrais in Rottach-Egern Rottach-Egern: Trinisstraße 5
Am Montag, 08.01. 19:00 Uhr, 1x	English Stammtisch Rottach-Egern, Andrebar
Ab Mittwoch, 10.01. 18:30 - 19:30 Uhr, 10x	Bewegung: Bodyfit Bad Wiessee: Hagngasse 49
Ab Mittwoch, 10.01. 19:20 - 20:20 Uhr, 3x	Hochzeitskurs, Crashkurs für Parties und andere Gelegenheiten Tegernsee: Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13
Am Samstag, 13.01. 10:00 - 16:00 Uhr, 1x	Sütterlin – Eine alte Schrift neu erlernen Bad Wiessee: Hagngasse 49
Ab Montag, 15.01. 08:30 - 10:00 Uhr, 5x	Yoga Intensive am Morgen Tegernsee, Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13
Ab Dienstag, 16.01. 09:00 - 11:00 Uhr, 3x	Vortrag Philosophie: Freiheit - eine Illusion? Tegernsee, Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13
Ab Mittwoch, 17.01. 14:00 - 15:30 Uhr, 5x	Bewegung Outdoor: Ski-Langlauf Bad Wiessee: Parkplatz Wiesseer Hof, Sanktjohanserstr. 46
Am Samstag, 20.01. 10:00 - 14:00 Uhr, 1x	Malen: Die 5 Schritte zum erfolgreichen Malen Tegernsee, Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13
Am Samstag, 27.01. 10:00 - 14:00 Uhr, 1x	Licht und Farbe – ein Mitmach-Vortrag Tegernsee, Reisbergerhof, Max-Josef-Straße 13



Regelmäßige Veranstaltungen in Bad Wiessee

Montag

- 19:00 Uhr Bad Wiessee Luftgewehrschießen für Gäste, Schützenhaus am Sportplatz, Hagngasse. Geselliger Abend mit Musik und Bewirtung. Betreuung durch erfahrene Schützen - Leihgewehre und Munition sind vorhanden. Damen und Jugendliche ab 12 Jahren sind herzlich willkommen. Jeder Schütze erhält eine Urkunde, mit Gästekarte: 5,00 €, ohne Gästekarte: 7,00 €.

Dienstag

- 13:30 Uhr Bad Wiessee Winterwanderung, Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6. Erkunden Sie das Tegernseer Tal mit anschließender Einkehrmöglichkeit. Für jede Altersgruppe geeignet. Begleitung durch die Landschafts- und Kulturführerin Marianne Saller. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Wiessee.
- 19:30 Uhr Bad Wiessee Skat, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7. Skat nach den Regeln des DSKV. Interessierte Skatspieler, neue Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen, Startgebühr mit DSKV Ausweis: 4,00 €, ohne Ausweis: 5,00 €.

Veranstaltungen in Bad Wiessee

Dienstag, 02. Januar

- 19:30 Uhr Bad Wiessee Salonorchester- Evergreens, Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. Evergreens, freier Eintritt.

Mittwoch, 03. Januar

- 10:00 Uhr Bad Wiessee Pferdeschlittenfahrt mit Weißwurstfrühstück, Prinzenruh-Stüberl, Simperetsweg 26. Pferdekutschfahrt entlang der Seepromenade zum Prinzenruh-Stüberl mit musikalischer Umrahmung. Treffpunkt/Start am Pavillon an der Seepromenade. Rückweg in die Ortsmitte zu Fuß, Anmeldung erforderlich, Preis pro Person: 23,50 €.
- 16:00 Uhr Bad Wiessee Weihnachtliche Lesung, Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. Weihnachtliche Lesung mit Gretel Rombach, musikalisch untermalt vom Kerschbaum Duo.
- 20:00 Uhr Bad Wiessee Neujahrskonzert 2018, Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. Ein musikalischer Jahresauftakt mit heiteren Einlagen der Theatergruppe Niederndorf. Teilnehmende Musikgruppen: 4 Hinterberger Musikanten, Gigi Pfundmeier und Gagge & Gogge, Preis pro Person zzgl. Systemgebühr :18,00 €.

Donnerstag, 04. Januar

- 17:00 Uhr Bad Wiessee Fackelwanderung am See, Treffpunkt: Tourist Information, Lindenplatz 6. Spaziergang im Fackelschein durch die winterliche Landschaft entlang der Seepromenade über Alt-Wiessee und Prinzenruhweg zurück in den Ort. Änderungen vorbehalten. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Wiessee, freier Eintritt
- 19:30 Uhr Bad Wiessee Swing & Latin Connection, Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. Swing, Balladen, Blues, Bossa Nova, freier Eintritt.

Samstag, 06. Januar

- 12:45 Uhr Bad Wiessee Schneeschuhwanderung in die Tegernseer Bergwelt, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47. Unter der sachkundigen Führung von Robert Ostler erkunden Sie unberührte Landschaft. Wanderung findet nur bei einer ausreichenden Schneedecke statt. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler Tel: 08022/81284 Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, Preis pro Person inkl. Ausrüstung: 25,00 €.
- 16:30 Uhr Bad Wiessee Salonorchester- Dreikönigskonzert, Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. Von Offenbach über Lehar bis zu Loewe, freier Eintritt.

Sonntag, 07. Januar

- 12:45 Uhr Bad Wiessee Langlaufkurs Klassik, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel. 08022/81284. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen. Information über die Schnee- und Loipenlage unter www.tegernsee.com, Preis pro Person: 30,00 €, mit Gästekarte: 28,00 €.

Donnerstag, 11. Januar

- 17:00 Uhr Bad Wiessee Fackelwanderung am See, Treffpunkt: Tourist Information, Lindenplatz 6. Spaziergang im Fackelschein durch die winterliche Landschaft entlang der Seepromenade über Alt-Wiessee und Prinzenruhweg zurück in den Ort. Änderungen vorbehalten. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Wiessee, freier Eintritt.

Samstag, 13. Januar

- 10:00 Uhr Bad Wiessee Pferdeschlittenfahrt mit Weißwurstfrühstück, Prinzenruh-Stüberl, Simperetsweg 26. Pferdekutschfahrt entlang der Seepromenade zum Prinzenruh-Stüberl mit musikalischer Umrahmung. Treffpunkt/Start am Pavillon an der Seepromenade. Rückweg in die Ortsmitte zu Fuß, Anmeldung erforderlich, Preis pro Person: 23,50 €.
- 12:45 Uhr Bad Wiessee Schneeschuhwanderung in die Tegernseer Bergwelt, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47. Unter der sachkundigen Führung von Robert Ostler erkunden Sie unberührte Landschaft. Wanderung findet nur bei einer ausreichenden Schneedecke statt. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler Tel: 08022/81284 Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, Preis pro Person inkl. Ausrüstung: 25,00 €.
- 19:30 Uhr Bad Wiessee Tanzparty, Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7. Standard-Latino-Disco Fox mit der Tanzschule Kroll für tanzbegeisterte Gäste und Einheimische, mit Bewirtung, Preis pro Person: 6,00 €.

Sonntag, 14. Januar

- 12:45 Uhr Bad Wiessee Langlaufkurs Skating, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47. Treffpunkt Hotel Ostler. Anmeldung erforderlich unter der Tel. 08022 / 81284. Dauer ca. 2-3 Std. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen. Information über die Schnee- und Loipenlage unter www.tegernsee.com, Preis pro Person: 30,00 €, mit Gästekarte: 28,00 €.

Donnerstag, 18. Januar

- 17:00 Uhr Bad Wiessee Fackelwanderung am See, Treffpunkt: Tourist Information, Lindenplatz 6. Spaziergang im Fackelschein durch die winterliche Landschaft entlang der Seepromenade über Alt-Wiessee und Prinzenruhweg zurück in den Ort. Änderungen vorbehalten. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Wiessee, freier Eintritt.

Samstag, 20. Januar

- 12:45 Uhr Bad Wiessee Schneeschuhwanderung in die Tegernseer Bergwelt, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47. Unter der sachkundigen Führung von Robert Ostler erkunden Sie unberührte Landschaft. Wanderung findet nur bei einer ausreichenden Schneedecke statt. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler Tel: 08022/81284 Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, Preis pro Person inkl. Ausrüstung: 25,00 €.

Sonntag, 21. Januar

- 12:45 Uhr Bad Wiessee Langlaufkurs Klassik, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler am Veranstaltungstag bis 12 Uhr, Tel. 08022/81284. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen. Information über die Schnee- und Loipenlage unter www.tegernsee.com, Preis pro Person: 30,00 €, mit Gästekarte: 28,00 €.

Donnerstag, 25. Januar

- 17:00 Uhr Bad Wiessee Fackelwanderung am See, Treffpunkt: Tourist Information, Lindenplatz 6. Spaziergang im Fackelschein durch die winterliche Landschaft entlang der Seepromenade über Alt-Wiessee und Prinzenruhweg zurück in den Ort. Änderungen vorbehalten. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Wiessee, freier Eintritt.

Freitag, 26. Januar

- 20:00 Uhr Bad Wiessee Weißblaues Beffchen "Die spinnen die Römer", Gasthof zur Post, Lindenplatz 7. Das weißblaue Beffchen ist das älteste Kabarett evangelischer Pfarrerinnen und Pfarrer in Bayern. Das neue Stück ist mit viel Beifall gestartet. Preis: Erwachsene Kat I: 20,00 €, Kat II: 18,00 €.

Samstag, 27. Januar

- 12:45 Uhr Bad Wiessee Schneeschuhwanderung in die Tegernseer Bergwelt, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47. Unter der sachkundigen Führung von Robert Ostler erkunden Sie unberührte Landschaft. Wanderung findet nur bei einer ausreichenden Schneedecke statt. Auskunft und Anmeldung bei Familie Ostler Tel: 08022/81284 Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, Preis pro Person inkl. Ausrüstung: 25,00 €.

Sonntag, 28. Januar

- 12:45 Uhr Bad Wiessee Langlaufkurs Skating, Hotel Pension Ostler, Sanktjohanserstraße 47. Treffpunkt Hotel Ostler. Anmeldung erforderlich unter der Tel. 08022 / 81284. Dauer ca. 2-3 Std. Ausrüstung kann ausgeliehen werden und ist im Preis nicht inbegriffen. Information über die Schnee- und Loipenlage unter www.tegernsee.com, Preis pro Person: 30,00 €, mit Gästekarte: 28,00 €.

Veranstaltungen Highlights Tegernseer Tal Veranstaltungen rund um den See



Freitag 01.01.2018

19:00 Uhr Rottach-Egern. Neujahrskonzert, Seeforum, Nördl. Hauptstr. 35. Es spielt die Blaskapelle Rottach-Egern. Leitung Hans Weber. Einlass ab 18:00 Uhr.

Mittwoch 03.01.2018

10:00 Uhr Bad Wiessee. Pferdeschlittenfahrt mit Weißwurst Frühstück, Seepromenade Ortsmitte am Pavillon. Fahrt zum Prinzenruhstüberl. Rückmarsch im Fackelschein. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Mittwoch 03.01.2018 und Mittwoch 10.01.2018

17:30 Uhr Tegernsee. Tegernseer Heimatführer – „Tegernseer Geschichte im Dämmerlicht zum Dämmerstopp“, Treffpunkt ehem. Klosterkirche, Schloßplatz 1. Führung vom Seeufer durch den Lärchenwald zum Paraplui.

Freitag 05.01.2018

20:00 Uhr Gmund. Neujahrskonzert der Dorfmusikanten Gmund, Neureuthersaal, Tölzerstr. 4. Für alle Fans der gepflegten Blasmusik.

20:00 Uhr Tegernsee. Tegernseer Volkstheater – „Charley's Tante“, Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5. Volksstück in 3 Akten von Andreas Kern. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de.

Samstag 06.01.2018

10:15 Uhr und 15:15 Uhr Tegernsee. Historische Dampfzugfahrten – Romantische Fahrt, Bahnhof Tegernsee. Die Dampflokomotive 70083 aus dem Jahr 1913 mit ihren historischen Wagen. Souvenirs, Getränke und kleine Speisen im Zug erhältlich.

Samstag 06.01.2018 und Samstag 20.01.2018 und Samstag 27.01.2018

15:00 Uhr Tegernsee. Samstag im Museum – Führung durch die Sonderausstellung „Paul Flora“, Olaf Gulbranson Museum Tegernsee, Kurgarten. Mit Barbara Filipp. Anmeldung bis Freitag 17:00 Uhr.

Samstag 06.01.2018 und Samstag 27.01.2018

16:30 Rottach-Egern. Pferdekutschfahrt mit Einkehr, Café Gäuwagerl oder Café Angermaier. Vom Café geht es mit der Pferdekutsche durch die verschneite Winterlandschaft. Anmeldung am Vortag bis 16:00 Uhr unter Tel.: 08022/673100.

17:00 Uhr Tegernsee. Schlosskonzert der Stadt Tegernsee 2017 – „Dreikönigskonzert“, Kath. Pfarrkirche St. Quirinus, Schlossplatz 1. Genießen sie Solisten, Chor und Orchester der Kantorei und der Palestrina Motettenchor unter der Leitung von Kantor Sebastian Schober. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Donnerstag 11.01.2018

20:00 Uhr Tegernsee. Petzenhauser & Wählt – „géssn wird dahoam“, Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5. Niederbayerisches Kabarett mit viel Musik und Spaß. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Samstag 13.01.2018

19:00 Uhr Tegernsee. Neujahrskonzert, Gymnasium Barocksaal Schlossplatz 3. Die Kammerphilharmonie dacapo München besucht das Tegernseer Tal. Auf dem Programm stehen Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Freitag 19.01.2018

19:00 Uhr Gmund. Wiener Heurigen mit Michel Perfler & Erich Zib, Neureuthersaal, Tölzer Str. 4. Das Duo steht als Inbegriff für Wienermusik. Einlass ab 18:00 Uhr. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Samstag 20.01.2018

16:30 Kreuth. Pferdekutschfahrt mit Einkehr im Gasthof Batznhäusl, mit der Pferdekutsche durch die verschneite Winterlandschaft. Anmeldung bis Freitag 12:00 Uhr unter Tel.: 08029/9979080.

20:00 Uhr Tegernsee. 2. Tegernseer Kabarett-Brettli, Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5. Das Erfolgsmodell des „Kabarett-Brettli“ kommt wieder an den Tegernsee. Unterhaltung, Musik und Kabarett. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Mittwoch 24.01.2018

10:00 Uhr Tegernsee. Tegernseer Heimatführer – „Um Lichtmess rundumadum“, Treffpunkt Tourist-Information, Hauptstr. 2. Mariä Lichtmess – ein Datum, mit dem sich viele unterschiedliche Volksbräuche verbinden. Tickets in allen Tourist-Informationen, sowie unter www.muenchenticket.de

Freitag 26.01.2018 bis 04.02.018

Rottach-Egern. 18. Tegernseer Tal Montgolfiade, ca. 20 Heißluftballons in ausgefallenen Formen, Luftschiffe und Modellballone. Ballonglücken, Lasershow, Live-Musik, Schmankerlmarkt, Maskottchentreffen Faszination Handwerk und Westerhofalm. Das detaillierte Programm unter www.montgolfiade.de

Dienstag 30.01.2018

20:00 Rottach-Egern. Musi & Gschicht'n im Seeforum, Seeforum, Nödl. Hauptstr. 35. Ein gemütlicher Abend mit stimmungsvoller, bayerischer Musik und Gschicht'n ausm Leben. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Einlass ab 19:00 Uhr. Tickets in allen Tourist-Informationen und unter www.muenchenticket.de



Alle auf einen Blick: Weitere Veranstaltungen mit ihren Details finden Interessierte im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender. Dieser ist erhältlich in allen Tourist-Informationen im Tegernseer Tal.



Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbepbilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 08022/93016



Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton

St. Antoniusstraße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel: 08022/96836-0, Fax: 08022/96836-20,
maria-himmelfahrt.bad-wiessee@ebmuc.de, www.Kath-KircheBadWiessee.de
Seelsorgbereitschaft im Dekanat Miesbach für dringende seelsorgliche Fälle,
wenn das Ortpfarramt nicht erreichbar ist: 0174/7744952

Termine der Kath. Kirche

Datum	Uhrzeit	Ort/Veranstaltung
01.01.17	09.30 Uhr	St. Anton - Heilige Messe zum Neuen Jahr mit Aussendung der Sternsinger
01.01. bis 06.01.18		Hausbesuche der Sternsinger. Wir bitten um eine freundliche Aufnahme unserer Mädchen und Buben, die einen wichtigen Dienst der Solidarität mit Kindern in der Dritten Welt verrichten. Unsere Gruppen können sich durch Ausweise legitimieren, weil manchmal andere versuchen, durch Betrug an Geld zu kommen
05.01.18		Krankenkommunion
06.01.18	09.30 Uhr	St. Anton - Gottesdienst mit Rückkehr der Sternsinger
08.01.18	09.00 Uhr	St. Josefsheim - Gottesdienst der Frauen - anschließend gemeinsames Frühstück
25.01.18	19.30 Uhr	Ministrantenraum St. Anton - Einteilung der Lektoren
01.02.18	19.00 Uhr	Segnung der Kerzen in der Aussegnungshalle mit anschließender Prozession mit den Kommunionkindern in die Kirche Maria Himmelfahrt
(Vorabend)		

Für unsere laufenden Gottesdienste und Veranstaltungen beachten Sie bitte unseren wöchentlichen Gottesdienstanzeiger des Pfarrverbandes Gmund - Bad Wiessee, der ab Samstagnachmittag in den Kirchen aufliegt, oder im Internet unter www.Kath-KircheBadWiessee.de abrufbar ist.

Außerdem sind alle Kirchentermine der evangelischen und katholischen Pfarreien des Tals im monatlich erscheinenden Veranstaltungsheft des Tegernseer Tal Tourismus auf den blauen Seiten abgedruckt.

Öffnungszeiten

Pfarrbüro – Gmund

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Pfarrbüro – Bad Wiessee

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee

Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022-99 03 0, Fax 08022-85 77 58

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Montag	01.01.	9.30 Uhr	Jahresanfangsandacht; Pfarrer Voß
Sonntag	07.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Lektor Böttcher
Dienstag	09.01....	19 Uhr	Stunde der Lichter; Pfarrer Voß
Sonntag	14.01..	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfarrer Voß
Sonntag	21.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfarrer Voß
Sonntag	28.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfarrerin Kopp- von Freymann

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde Bad Wiessee

Mittwoch	10.01.	19.30-21 Uhr	Ökumenischer Bibelgesprächskreis; ev. Gemeindehaus; Kirchenweg 4
Freitag	12.01..	15-17 Uhr	Seniorenachmittag; Gedanken zur Jahreslosung; Pfarrer Voß

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde Bad Wiessee

Sonntag	07.01.	9 Uhr	Klinik im Alpenpark
	07.01.	10.15 Uhr	Medical Park; St. Hubertus
Sonntag	21.01.	9 Uhr	Klinik im Alpenpark
	21.01.	10.15 Uhr	Medical Park; St. Hubertus

Das evangelische Pfarrbüro ist vom 01.01.18-09.01.18 wegen Urlaub geschlossen.

STUNDE DER LICHTER

Dienstag, 9. Januar 2018, 19 Uhr

EVANGELISCHE FRIEDENSKIRCHE

BAD WIESSEE, Kirchenweg

Evangelische Kirchengemeinde und Kath. Pfarreien Bad Wiessee

Blumen

Marile Mereis

Ihr Fleurop-Dienst

in Bad Wiessee

Sanktjohanserstraße 17

83707 Bad Wiessee

Telefon 0 80 22 / 8 11 66 · Fax 8 53 61



Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen, Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Telefon: 08022/9829780

Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr

Diakonie e.V.

Seniorenachmittag

Ambulanter Dienst: Durchgehend erreichbar unter Tel.: 0171/ 581 50 22

Demenzpatienten Di - Fr 8.30 - 16 Uhr, Anmeldung unter 769581

Kleiderstube „Ringelsocke“ geöffnet Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr

Unsere „Gmunder Tafel“ ist samstags ab 14 Uhr geöffnet.

Büchertauschkeller geöffnet 8 bis 14 Uhr.

SENIORENNACHMITTAGE

Alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!

Dienstag, 9. Januar 2018, 14.30 Uhr

Kindergarde der Seegeister - Feiern Sie mit uns!

Saal des Feuerwehrhauses Gmund,

Hirschbergstr. 4

Freitag, 12. Januar, 15.00 Uhr

Jahreslosung mit Pfarrer Voß

Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee,

Kirchenweg 4

*Vorstand und Mitarbeiter des Diakonievereins
wünschen Ihnen allen ein gutes, glückliches
und gesundes Neues Jahr!*

In unserem Diakonieverein ist stets viel zu tun und wir möchten Ihnen an die-ser Stelle über Neuigkeiten und Veränderungen berichten.

In der Mitgliederversammlung am 15. November 2017 wurde Dr. Ralf Liebler aus Schliersee einstimmig zum Schatzmeister gewählt.

Unsere langjährige Verwaltungsleiterin, Frau Sonja Rauscher, verlässt den Diakonieverein nach 15 Jahren. Sie verabschiedet sich



Ende November in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken ihr für ihr Engagement, ihren Einsatz und gute Ideen in den vergangenen Jahren!

Gleichzeitig freuen wir uns, Ihnen das neue Gesicht der Verwaltung des Diakonievereins, Frau Monika Klöcker, vorstellen zu können. Frau Klöcker bringt ihre Kompetenz und Erfahrung aus ihrem vorangegangenen Berufsleben ein.

Sonnenbichl News 01.2018

Aufgrund der winterlichen Wetterverhältnisse seit Mitte November ist es dem Beschneerteam des Skizentrums am Sonnenbichl möglich gewesen fleißig Schnee zu produzieren. Somit konnte die Skisaison am 08.12.2017 so früh wie noch nie in Angriff genommen werden.

Großen Anteil hierzu trug die Tatsache bei, dass in den Kauf eines nahezu neuwertigen Schneeerzeugers investiert wurde. Durch die Unterstützung des Deutschen Skiverbandes, welcher über den ganzen Winter einen weiteren Schneeerzeuger zur Verfügung stellt, konnte die Schneeproduktion optimiert und noch effektiver ausgerichtet werden. Zum Zeitpunkt der Beitragsveröffentlichung gehen wir davon aus, dass alle Pisten fertig sind und den anstehenden großen Aufgaben nichts mehr im Wege steht.

Am 03. und 04.01.2018 findet die Generalprobe für die Europacup Slaloms der Damen am 17. und 18.02.2018 statt. Zahlreiche männliche und weibliche Nachwuchsläufer aus dem In- und Ausland tragen die int. Deutschen Jugendmeisterschaften im Slalom aus. Zu den Europacup Slaloms wurde ein Programmheft produziert, welches in Geschäften und den Tourismusinformationen des Tegernseer Tales aufliegt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer, die abgesehen von hochklassigem alpinen Skirensport ein attraktives Rahmenprogramm erwartet.



Der erste Mitgliederabend im neuen Jahr findet am 01.01.2018 ab 14.00 Uhr statt. An diesem Tag findet kein Trainingsbetrieb statt. Die Pisten sind frisch präpariert und exklusiv für Mitglieder Freunde und Bekannte gesperrt. Natürlich bietet sich nach dem Pistenvergnügen die Möglichkeit in unserer griabigen Skihütt'n einzukehren und sich kulinarisch verwöhnen zu lassen.

Zum Schluss möchten wir Euch ein gesundes erfolgreiches neues Jahr wünschen.

Toni Schwinghammer

ALOIS GmbH
SCHINDL

Brennerkundendienst

- Wartungen und Reparaturen
- Brenner und Brennwertechnik
- Montagen
- Neubrenner

Haslach 1
83666 Waakirchen
Telefon 08021/8934
Telefax 08021/9367

13.1. Eisstock-Turnier / 20.1. Schafkopf-Turnier



Berggasthaus
Wildbachhütte

Öffnungszeiten:
Mo - Mi: 10 - 17 Uhr • Fr - So: 10 - 22 Uhr •
Donnerstag Ruhetag

täglich wechselndes
Skifahrer-Menü
11.30 - 14.00 Uhr
für 9,90 €

**Andreas & Sebastian
Hiederer**

Sutten 32

83700 Rottach-Egern
Tel.: 0 80 22 / 70 44 633
info@wildbachhuetten.de
www.wildbachhuetten.de



DRUCKEREI STINDL

Inh. Johann Brandl

Wieser Str. 40 • 83700 Rottach-Weibach

Tel. 0 80 22 / 2 48 15

Fax 0 80 22 / 2 42 15

mail@stindl-druck.de

Seniorenresidenzen
Villa Bruneck



»Gut und sicher leben im Alter«

Betreutes Wohnen in großzügigen Apartments,
alle mit Süd-Balkon.

Stationäre Pflege – Ambulanter Pflegedienst

Kurzzeitpflege – Urlaubspflege.

Außerdem:

Einzigen Pflegekonzept durch unser geschultes Fachpersonal
mit gelebter, warmer, menschlicher ganzheitlicher Betreuung.
Anerkante stationäre Pflegeeinrichtung,
dadurch Kostenbeteiligung der Pflegekassen.

Grüfin-Schlippenbach-Weg 15 und 16

83708 Kreuth / Tegernsee

Telefon 0 80 29 / 80 • Fax 0 80 29 / 88 11

www.villa-bruneck.de

E-Mail: info@villa-bruneck.de



**Ihr Wohl liegt uns
am Herzen!**

- Ambulante Krankenpflege
- Seniorenbetreuung
- Demenzbetreuung
- Haushaltshilfe
- Gmunder Tafel
- Nachbarschaftshilfe
- Besuchsdienst
- Soziale Beratung
- Schulungen
- Kleiderstube Ringelsocke

Wieser Straße 18 | 83703 Gmund
Tel. 08022 769 581
www.diakonie-tegernseeer-tal.de

Ab sofort erhältlich!

Der neue „Tegernseer Tal“ Kalender 2018

Besuchen Sie uns auf unserer Website.
Alle Bilder des Kalenders finden Sie auf www.stindl-druck.de



Schenken Sie Ihren Gästen, Kunden, etc...
eine ganzjährige Erinnerung des Tegernseer Tal's!

Hier erhältlich:

Buchhandlung Kolmansberger (Rottach-Egern)

Buchhandlung Ilmberger (Bad Wiessee)

Kiosk an der Brücke (Kreuth)

DRUCKEREI STINDL

Inh. Johann Brandl

Wiesseer Straße 40 • 83700 Weißbach • Im Autohaus Stanglmair 1. Stock
Tel. 080 22/2 48 15 • Fax 080 22/2 42 15 • mail@stindl-druck.de • www.stindl-druck.de

TSV Bad Wiessee

Neuwahlen beim TSV

„Mit einem großen Rückhalt der Vereinsmitglieder geht der neugewählte Vorstand des TSV Bad Wiessee in die kommenden beiden Jahre, denn bei der Hauptversammlung wurden sowohl die erneut kandidierenden Thomas Erler (1.Vorstand), Michael Zimmermann (1.Kassier) und Herta Wagner (1.Schriftführerin) als auch der neue 2.Vorstand Stefan Zimmermann nahezu einstimmig gewählt.



Zuvor hatte sich in den Berichten ein differenziertes Bild der Situation in den einzelnen Abteilungen ergeben. Während sich im Bereich Taekwondo die Nachwuchsarbeit solide entwickle, gebe es beim Kinderturnen eine für Bad Wiessee außergewöhnliche Situation, denn die Zahl der teilnehmenden Kinder laufe der Zahl der Übungsleiter/innen regelrecht davon. Es würden dringend weitere Trainer gesucht. Bei der Fußballjugend laufe es im Kleinfeldbereich (F- bis D-Jugend) sehr gut, die Trainingskooperation mit der Münchener Fußballschule werde bestens angenommen. Im Bereich des Langfeldes gebe es trotz der Spielgemeinschaft mit Gmund und Tegernsee nur eine A-Jugend und auch diese stünde vor dem Scheitern. Die 1. Mannschaft habe in 2016/17 mit dem Aufstieg in die Kreisklasse die erfolgreichste Saison seit vielen Jahren hinter sich und gewöhne sich nun an die rauhere Luft der höheren Klasse. Die 2. Mannschaft zeige mit mittleren Platzierungen erwartbare Ergebnisse. Nach den Berichten waren mit Karlheinz Strahl (2.Vorstand) Didi Spitz (Abteilungsleiter Fußball) und Gitti Möhwald (Ausschussbeisitzerin) drei langjährige äußerst engagierte Vorstands- bzw. Ausschussmitglieder mit dankbarem Beifall und kleinen Präsenten verabschiedet worden. Die vom Ausschuss vorgeschlagene Anpassung der Mit-

gliedsbeiträge um 1,- € monatlich, bzw. 2,- € monatlich beim Familienbeitrag wurde nahezu einstimmig beschlossen. Hintergrund der Anhebung war die Tatsache, dass die laufenden Kosten durch die Beiträge seit längerem nicht mehr gedeckt sind und es guter Einnahmen aus Wald- und Seefest bedarf, um über die Runden zu kommen. Die Wettersituation bei beiden Festen in 2017 habe nachdrücklich gezeigt, dass damit nicht zwingend gerechnet werden kann. Im Schlusswort stellte Thomas Erler fest, dass der TSV Bad Wiessee gut gerüstet in die kommenden Jahre gehe, dass aber Unterstützung auf allen Ebenen hoch- willkommen wäre. TE

Die weiteren Ämter:

2. Kassier: Stefan Zimmermann

Ausschussbeisitzer: Ina Queck,

Martin und Robert Heilmann

2.Schriftführer: Robin Schenkewitz,

Fahnenträger : Lukas Oliv;

Spartenleiter: Christian Leibold (Fußball)

Mario Musser (Jugendleiter),

Katrin Herrmann (Turnen),

Rudi Thim (Taekwondo)

Kolpingfamilie Tegernseer Tal Herbstklausur bei Kolping



Unsere Kolpingfamilie Tegernseer-Tal traf sich kürzlich zur diesjährigen Herbstklausur. Thema: Mit mehr Kraft durchs nächste Jahr! Wie kann ich meine Talente in der Kolpingfamilie richtig einsetzen? Die Leitung dieser Klausur hatte Sabine Hagn, ein Mitglied unserer Kolpingfamilie. Um 9.00 Uhr traf sich die Vorstandschaft im Quirinal in Tegernsee, mit Kaffee, Tee und Butterbrezen. Die Klausur eröffnete, nach der Begrüßung durch unsere Vorsitzende Elisabeth Aust, Msgr. Walter Waldschütz als Präses unserer Kolpingfamilie mit einem Geistlichen Impuls. Dazu hatte er kleine Hefte mit Liedern, Texten und Psalmen unter dem Thema: "Du sei bei uns, in unserer Mitte", erstellt.

Zunächst ging es um zwei Punkte. Worum geht es mir heute in dieser Klausur? Was ich Euch immer schon einmal sagen wollte! Dazu wurden bunte Karten verteilt, jeder Teilnehmer hatte genügend Zeit, um seine Antworten auf diese Karten zu schreiben. Zur anschließenden Diskussion wurden die Karten in dem gebildeten Stuhlkreis auf den Boden gelegt. Jeder Teilnehmer konnte über seine Antworten kurz berichten. In einer sehr intensiv geführten Aussprache

wurden Stärken und Schwächen, gerade auch in der Vorstandschaft besprochen und diskutiert. Sabine Hagn erwies sich dabei als einfühlsame Leiterin, die aber durch gezieltes Nachfragen immer wieder neue Impulse in diese Aussprache brachte. Erfreulich war auch die Mitteilung, dass in der Kolpingfamilie die Jugendarbeit wieder aktiviert wurde. Mit Elisabeth Aust aus Bad Wiessee und Szymon Tapta aus Tegernsee konnten zwei engagierte Verantwortliche gefunden werden. So wurde bereits die Bewirtung bei der Tegernseer Bürgerversammlung im Quirinal, von der Jugendgruppe übernommen. Hier wurde die Frage gestellt, wie kann man die Jugend einbinden, ohne Drängen und zu überfordern?

Bei der nächsten Vorstandssitzung soll besprochen werden: Wer macht was in der Vorstandschaft? Es soll ein Organigramm, sowie eine Stellenbeschreibung und eine Prozessbeschreibung erstellt werden. Mit Worten des Dankes der Vorsitzenden an die Teilnehmer, sowie an die Leiterin Sabine Hagn, und einer Schlussbetrachtung von Walter Waldschütz wurde die Klausur, zur Zufriedenheit aller beendet.

Herbert Stadler



Mein Schuh tut gut!“ Schuhsammelaktion der Kolpingsfamilien Tegernsee ver-

Seit dem Kolping-Gedenktag am 8. Dezember findet bundesweit eine Schuhsammelaktion zugunsten der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung statt. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr beteiligt sich die Kolpingsfamilie Tegernseer Tal an der Sammelaktion „Mein Schuh tut gut!“. Bundesweit wurden vor einem Jahr 238.940 Paare Schuhe gesammelt.

Fast jeder hat zu Hause Schuhe, die nicht mehr getragen werden - jetzt ist der richtige Zeitpunkt, diese Schuhe zu spenden und damit etwas Gutes zu tun. Die Kolpingsfamilie sammelt auch noch im Januar gebrauchte, gut erhaltene Schuhe. Diese können zu den Öffnungszeiten des Eine-Welt-Ladens im Alten Forsthaus in Tegernsee abgegeben werden. Da die Schuhe noch weitergetragen werden sollen, ist es wichtig, dass sie paarweise verbunden und nicht beschädigt oder verschmutzt sind.

Nach Abschluss der Aktion werden die gesammelten Schuhe in Sortierwerken der Kolping Recycling GmbH sortiert und vermarktet. Der gesamte Erlös der bundesweiten Aktion kommt der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung zugute. Ziel der Stiftung ist z.B. die Förderung von Berufsbildungszentren, von Jugendaustausch und internationalen Begegnungen, Sozialprojekten und religiöser Bildung.

Nähere Informationen im Internet unter www.kolping.de/meinschuhutgut

Sammelstelle für alle Schuhe ist „Eine Welt“ am Tegernsee

Adresse: Pfarrzentrum Quirinal, Altes Forsthaus, Seestraße 21, Tegernsee

Öffnungszeiten des Eine-Welt-Ladens:

Donnerstag, 15:00 – 17:00 Uhr; Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr;

Samstag, 9:00 Uhr – 12:00 Uhr



„MEIN SCHUH TUT GUT!“ – Stellt Eure Schuhe bereit!

Anfang Dezember 2017 findet wieder eine bundesweite Schuhaktion zum Kolping-Gedenktag statt. Der Erlös der Schuh-Sammelaktion ist für die Internationale Adolph-Kolping-Stiftung bestimmt.

Informationen: www.meinschuhutgut.de



Carpe diem
... genieße den Tag

Kosmetik

Christiana Brandl

Lohbinderweg 7

83700 Rottach-Egern

Telefon: 08022/660532

Mobil: 0172/8125321

christiana.brandl@online.de

www.kosmetik-carpediem-rottach-egern.de

Freiwillige Feuerwehr Bad Wiessee

Weihnachtsfeier

Am Freitag, den 8.12.2017 fand unsere alljährliche Weihnachtsfeier statt. Zahlreiche Kameraden - aktiv wie passiv - kamen ins Feuerwehrhaus, um gemeinsam das Jahr ausklingen zu lassen. Bei Brotzeit und Plätzchen saßen Jung und Alt gemütlich zusammen und tauschten sich aus. Auch der zweite Bürgermeister Robert Huber war anwesend und hielt eine kurze Ansprache. Später siedelten überwiegend die jungen Feuerwehrler für einige Partien Kicker und Billard in den Jugendraum über. Alles in allem war es ein gelun-



gener, besinnlicher und vor allem auch einsatzfreier Abend. Ein besonderer Dank gilt Peter Kathan, der ein Fass Bier spendiert hat und allen Helfern!
Katharina Eberl

BRK SEG Tegernseer Tal

Bericht der BRK Schnelleinsatzgruppe Tegernseer Tal



58 Einsätze, 17 Übungen und über 800h Leisteten die 49 ehrenamtlichen Mitglieder der BRK Schnelleinsatzgruppe Tegernseer Tal obwohl unsere Einheiten mehrere



Wochen und Monate nur eingeschränkt einsatzfähig waren.

Ende Oktober konnten wir das erste neue Einsatzfahrzeug, unseren Gerätewagen Sanitätsdienst beim Hersteller abholen. Seit dem 13.11.2017 sind somit unsere Einheiten wieder vollständig und einsatzbereit. Für unseren Rettungswagen nutzen wir noch immer ein Leihfahrzeug, bis der Betrag zur Wiederbeschaffung zusammengetragen ist. Unsere Gemeinschaft garantiert: gut ausgebildet und hochmotiviert, ehrenamtlich 24/7 einsatzbereit, in unserer Freizeit zu Ihrer Sicherheit !

Johanniter e.V.

Gut beleuchtete Hausnummern können Leben retten

Johanniter warnen: Verdeckte Hausnummern verzögern Rettungseinsatz

Die längsten Nächte des Jahres stehen uns noch bevor, gut beleuchtete Hausnummern können dann Leben retten. Bei einem Einsatz des Rettungsdienstes geht es meist um jede Minute. Fehlende oder nicht beleuchtete Hausnummern können einen Rettungseinsatz entscheidend verzögern. Besonders bei schlechtem Wetter oder Dunkelheit kann es passieren, dass die Retter eine Straße mehrfach abfahren müssen, weil sie die Hausnummer nicht gleich wahrnehmen und so das richtige Haus nicht finden können. So geht lebenswichtige Zeit verloren, die im Zweifelsfall Leben kosten kann.

„Als Hausbesitzer sollte man dafür sorgen, dass die eigene Hausnummer gut sichtbar ist“, so Roland Geier, Dienststellenleiter der Johanniter-Unfall-Hilfe im Ortsverband Rottach/Kreuth.

„Die Hausnummer sollte bereits von weitem erkennbar sein. Häufig sind die Ziffern von Bäumen, Büschen oder Kletterpflanzen an Hausfassaden verdeckt oder befinden sich neben einer Eingangstür auf der Rückseite des Gebäudes. Noch schwieriger wird es, wenn Hausnummern oder Hauseingänge nicht von außen beleuchtet sind“, berichtet Roland Geier. Besonders für die dunkle Jahreszeit und die Nachtstunden empfiehlt es sich, über eine Beleuchtung nachzudenken. Moderne LED-Leuchten verbrauchen heute nur sehr wenig Energie und sind einfach zu montieren.

Mietern in Mehrfamilienhäusern empfiehlt Roland Geier, bei einem Notruf ihre genaue Adresse durchzugeben: „Nicht nur die Hausnummer und



die Angabe der Etage sind wichtig, sondern auch eventuelle Besonderheiten, wie zum Beispiel Innenhöfe, die durchquert und weitere Türen, die geöffnet werden müssen.“

Die Johanniter raten darüber hinaus, in einem Notfall jemanden abzustellen, der die Helfer bei ihrer Ankunft einweisen kann. „Denn schnelle medizinische Hilfe kann im Ernstfall überlebenswichtig sein“, betont Roland Geier.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. ist mit mehr als 20.000 Beschäftigten, 36.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und rund 1,3 Millionen Fördermitgliedern eine der größten Hilfsorganisationen in Deutschland und zugleich ein großes Unternehmen der Sozialwirtschaft.

Rund 610.000 Mal rückten die Johanniter 2016 zu Rettungseinsätzen aus. Sie transportierten mehr als 336.000 Mal Patienten sicher an ihr Ziel und ermöglichten rund 80.000 Blut- und Organtransporte.

Gerhard Bieber

Impulsvortrag beim Bayerischen Tourismustag zum Thema ‚Tourismus für Alle‘

Seit dem Jahr 2016 bearbeitet die Alpenregion Tegnernsee Schliersee (ATS) das Thema ‚Reisen für Alle‘ und vermarktet dabei alle barrierefreien Angebote in der Region. Dank umfangreicher Zertifizierungen von über 50 Betrieben und Einrichtungen, eigener barrierefreier Internetseite sowie eigener Broschüre ist die Region damit die bayernweit führende Destination. Auf dem Bayerischen Tourismustag hat Harald Gmeiner, Vorstand der ATS, nun über diese Maßnahmen, Ergebnisse und das weitere Vorgehen vor Tourismusvertretern aus ganz Bayern referiert.



Am Montag, den 27. November 2017 fand im Bayerischen Hof in München der Bayerische Tourismustag statt, zu dem alle Vertreter und Anspruchsgruppen des bayerischen Tourismus anwesend waren. Der Tag stand dieses Jahr unter dem Motto ‚Tourismus für Alle‘. So ging Ilse Aigner, Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie und stellvertretende Ministerpräsidentin in ihrem Impulsvortrag auf den Wirtschaftsfaktor Barrierefreiheit ein. Anschließend sprach Saliya Kahawatte über seinen Lebensweg als nahezu blinder Barkeeper, Restaurantchef sowie Unternehmensberater.

Harald Gmeiner erläuterte im Anschluss als ‚Best Practice-Destination‘ über den ganzheitlichen Ansatz der Alpenregion Tegnernsee Schliersee, das Thema Barrierefreiheit in der Region zu bearbeiten und zu forcieren. „Die Grundlage für unsere Bemühungen sind eindeutig unsere Leistungsträger mit einem hervorragenden Angebot und großer Kooperationsbereitschaft sowie die Unterstützung aller Experten in der Region,“ betont Harald Gmeiner. „Auf dieser Basis konnten wir aufbauen und

innerhalb kurzer Zeit die Zertifizierungen sowie die ersten Vermarktungsmaßnahmen umsetzen. Damit verfügen wir momentan über ein bayernweit einzigartiges Angebot entlang der gesamten touristischen Wertschöpfungs- und Servicekette.“

Dabei wird die ATS auch weiter in dieses vermeintliche ‚Nischenprodukt‘ investieren. Für das Jahr 2018 werden die Produkte erstmals in die Messeauftritte der Region integriert, Kooperationsmaßnahmen mit der Bayern Tourismus Marketing GmbH sind geplant sowie gezielte Onlinemarketingmaßnahmen werden umgesetzt. „Für das Jahr 2018 steht die Vermarktung unserer Produkte im Vordergrund,“ fasst Harald Gmeiner zusammen. „Außerdem steht auch nach wie vor allen interessierten Gastgebern die Möglichkeit der Zertifizierung – und damit der Integration in alle Marketingmaßnahmen – offen.“

Christian John übernimmt JU-Vorsitz

Die Junge Union (JU) Bad Wiessee hat einen neuen Chef: Christian John, 25, geschäftsführender Gesellschafter des Hotels Alpenhof wurde auf der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Freitag, den 24.11.2017 im Gasthof zur Post, einstimmig zum neuen Ortsvorsitzenden gewählt. Er übernimmt das Amt von Maximilian Olberding, 28, der den Verband seit 2013 leitete.



Olberding zeigte sich zufrieden mit der Bilanz seiner Amtszeit. Darunter fallen besonders die mit Leidenschaft geführten Wahlkämpfe (Bundestagswahlen 2013 und 2017, Kommunalwahl 2014, Europawahl 2014) und das erfolgreiche Engagement der JU Bad Wiessee, für den Erhalt des beliebten Badeparks. Olberding, der sein Amt aus beruflichen und privaten Gründen gerne zur Verfügung stellte, steht John zukünftig weiter als Stellvertreter zur Seite.

Christian John sieht Schwerpunkte seiner Arbeit unter anderem in der Vorbereitung der Wiesseer JU auf die Kommunalwahlen 2020: „Mein Ziel ist es an die Erfolge der vergangenen Jahre anzuknüpfen, die Präsenz der Jungen Union im Ort durch vielfältige Veranstaltungen weiter zu stärken und dadurch noch mehr junge Wiesseer für die Politik und das Geschehen in Bad Wiessee zu begeistern“.

Auch JU-Kreisvorsitzende Verena Assum, die zugleich die Wahl leitete, beglückwünschte John zu seiner neuen Tätigkeit. Weitere Mitglieder der neuen JU Vorstandschaft sind Sebastian Dürbeck (Schriftführer), Maximiliane Hellersberg (Kassiererin) und die Beisitzer Anna-Sophie Olberding und Michael Beck.

Der CSU-Ortsvorsitzende Florian Sareiter zeigte sich sehr erfreut darüber, dass der politische Nachwuchs vor Ort mit Christian John an der Spitze auch weiter Verantwortung übernehmen will.

„Die Kommunalpolitik im Tegernseer Tal verträgt viel mehr junge Gesichter!“ motivierte Sareiter die Anwesenden für die Zukunft. Dem scheidenden Vorsitzenden Maximilian Olberding dankte Sareiter abschließend herzlich für die enge und stets vertrauensvolle Zusammenarbeit der letzten Jahre.

Journalisten zu Gast am Tegernsee

Am vergangenen Wochenende präsentierte die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) zehn Journalisten aus Deutschland und Österreich sowie einer südkoreanischen Delegation von Reisevermittlern die Urlaubsregion in seinen verschiedenen Facetten.

Ein genussreiches Wochenende erlebten acht Journalisten im Tegernseer Tal. Die Medienvertreter folgten der Einladung von der Bayern Tourismus Marketing GmbH und der Tegernseer Tal Tourismus GmbH, um das GENIESSERLAND Tegernsee näher kennen zu lernen. Anlass der Pressereise war das bevorstehende 10-jährige Jubiläum der GENIESSERLAND-Kooperation, die 2008 ins Leben gerufen wurde. Die acht Medienvertreter, untergebracht im Relais & Châteaux Park-Hotel Egerner Höfe, waren u.a. für die Nürnberger Nachrichten, die Rheinische Post, das Lifestyle-Magazin BUNTE, das Kulinarik-Magazin „essen & trinken“ und die Kronen Zeitung Österreich vor Ort. Je ein Vertreter des BR und ZDF waren ebenfalls dabei. Die Partner und Produzenten des GENIESSERLAND präsentierten sich von ihrer besten Seite und zauberten den Geschmack des Tegernseer Tals auf die Teller. Das von der TTT organisierte und betreute Programm, führte die Journalisten nach einer Begrüßung auf Gut Kaltenbrunn in vier Tagen durch die kulinarischen Höhepunkte des Tals. Mit herausragenden Menüs in den Egerner Höfen, im Leeberghof, im Gasthof Jennerwein, dem Freihaus Brenner, Almgasthof Aibl und den Kirschner Stuben wurden die Gäste verwöhnt. Außerdem stand ein Besuch der Naturkäserei TegernseerLand, den Edelbranddestillieren Liedschreiber und Fischerweber sowie der Besuch des Tegernseer Adventszaubers, bei dem es kleine Leckereien von der Coniserie Hagn und der Naturkräuterwerkstatt am Tegernsee zu probieren gab.



Neben der großen Journalisten-Gruppe begrüßte die TTT am vergangenen Wochenende zusätzlich eine Journalistin der Hamburger Morgenpost und eine Bloggerin aus Österreich (grinsestern.com). Auch sie erkundeten auf Einladung der TTT das Angebot rund um den Adventszauber am Tegernsee und lernten lokale Handwerksbetriebe, die historische Dampfplokkfahrt sowie verschiedene Gastronomiebetriebe kennen.

Am Samstag begrüßte Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT, außerdem eine Delegation von Reisevermittlern aus Südkorea auf dem Weihnachtlichen Schlossmarkt Tegernsee, die ebenso verschiedene Modegeschäfte in Rottach-Egern besuchten.

„Wir sind stolz, dass wir mit unserem Team diese Vielzahl an Journalisten und Verkaufspartnern betreuen durften. Es ist ein gutes Netzwerk entstanden und wir sind schon heute gespannt, auf die Veröffentlichungen in den unterschiedlichen Medien. Ein besonderer Dank geht dabei auch an unsere Leistungspartner, ohne die wir ein solch umfangreiches Programm nicht durchführen könnten“, fasste Christian Kausch zusammen.

1. Naturtourismustagung der Alpenregion Tegernsee Schliersee

Am Donnerstag, den 16. November 2017 fand im Waitzinger Keller in Miesbach die 1. Naturtourismustagung der Alpenregion Tegernsee Schliersee im Rahmen der ‚Modellregion Naturtourismus‘ statt. Nach dem Gewinn des Wettbewerbs des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz im Sommer 2017 stellte diese Veranstaltung den Auftakt für interessante Diskussionen rund um das Thema ‚Naturtourismus‘ dar.

Diese Zusammenstellung von Teilnehmern einer Tagung gab es in dieser Form wahrscheinlich noch nicht – und auch das ist schon ein Zeichen in die richtige Richtung: rund 100 geladene Vertreter aus Tourismus, Standortförderung, Umweltschutz, Land- Forst- und Almwirtschaft, Jagd, Sportverbänden, Astronomie und Gemeinden kamen im Waitzinger Keller in Miesbach zusammen. Den Anfang machten Impulsvorträge aus der Oberpfalz und dem Landkreis Kelheim, den beiden anderen Preisträgern des Wettbewerbs ‚Modellregion Naturtourismus‘; im Anschluss referierte Rolf Eberhardt, Geschäftsführer des Naturparks Nagelfluhkette im Allgäu über deren Herausforderungen und Maßnahmen im naturnahen Tourismus. „Diese Impulse haben einen sehr guten Auftakt für die darauf folgenden ‚Runden Tische‘ gebildet“ erläutert Harald Gmeiner, Vorstand der Alpenregion Tegernsee Schliersee.

Anschließend begann der Workshop-Teil, zu dem alle Teilnehmer an verschiedenen ‚Runden Tischen‘ zusammenkamen: mit Naturerlebnisangeboten zu den Themen Land- und Forstwirtschaft, Nacht und Sterne sowie Tierwelt, mit Angeboten für Schulen und wichtige Multiplikatoren sowie



(v. l.): Harald Gmeiner (Vorstand ATS); Hannes Gilch (Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab), Florian Best (Tourismusverband Landkreis Kelheim e.V.), Brigitte Hainzer (Moderation)

aktuellen Problemfeldern der Besucherlenkung wurden diese sechs Themen über drei Stunden intensiv diskutiert und im Anschluss zusammengefasst. Bei jedem ‚Runden Tisch‘ wurde die Ausgangslage und die Herausforderungen detailliert erörtert, mögliche Lösungsansätze diskutiert sowie das weitere Vorgehen bei nächsten Treffen der ‚Runden Tische‘ diskutiert. „Diese ersten Treffen in den ‚Runden Tischen‘ waren sehr wichtig für uns, stellen sie doch den Auftakt der operativen Arbeit dar“ freut sich Marco Müller, Gebietsbetreuer für das Mangfallgebirge im Landkreis Miesbach. „Wir konnten gute Ideen aufnehmen, neue Kooperationspartner finden sowie konkrete Lösungsansätze erarbeiten – und freuen uns: denn jetzt geht die Arbeit erst richtig los.“

Zum Abschluss resümierte Landrat Wolfgang Rzehak: „Wir wollen für einen Tourismus im Einklang mit den Menschen vor Ort und der Natur stehen. Wir sind nicht Ischgl und wollen es auch nicht sein. Wir stehen im Oberland für das Natürliche, das Echte. Für Natur und Landschaft, für Brauchtum und Heimat.“

Polizei 110 *

Feuerwehr 112 * (* = ohne Vorwahl)

Rettungsleitstelle (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden 112)

Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham

Tel. 08026-393-0

Helferkreis für verunglückte Gäste: Tel. 08022-2506

Zahnärzte

Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

01.01.18

Jens Eckert (A)

Seestr. 6, 83703 Gmund a. Tegernsee,

Tel.: 08022 / 76772

06./07.01.18

Dr. Werner Thiess, Bad Wiessee

Ludwig-Thoma-Str. 2, Tel.: 08022/97813

13./14.01.18

Achim Alieff, Bad Wiessee

Adrian-Stoop-Str. 23, Tel.: 08022/859660

Die weiteren zahnärztlichen Notdienste

im Januar 2018 lagen bei Redaktionsschluss

leider noch nicht vor! Hospizkreis im Landkreis

Miesbach e. V.

Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen. Auskunft unter Tel. 08024 / 4779855 oder Fax 08024 / 4779854, www.hospizkreis.de

Johanniter-Unfall-Hilfe

Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,
Tel. 08022-5400

Anonyme Alkoholiker -> Achtung neue Adresse!

Treffen Freitag um 19.30 Uhr im Bürgerstüberl, Seestraße 8, am Dourdan Platz.

Al-Anon

Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

Caritas – Fachambulanz für Suchterkrankungen

Orientierungsgruppe jeden Montag um 17.30 h im Quirinall Tegernsee, Seestr. 23.

Kontakt: Frau Schnitzenbaumer, Tel. 08025 / 280 660
(auf für Vereinbarung von Einzelgesprächen).

Bayerisches Rotes Kreuz

Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9,
83714 Miesbach, 08025-2825-0

BRK Service-Zentrum und Kleiderladen

Adrian-Stoop-Str. 7a, Bad Wiessee

WEISSER Ring Miesbach

Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung. Informationen unter Tel. 08024-6084370 oder www.weisser-ring.de

24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das

E-Werk Tegernsee - Tel. 08022-183-0 und der

Teg. Erdgasversorgungsgesellsch. Tel. 08022-10116

Apotheken-Notdienst

Januar 2018

1. Wallberg, Rottach-Egern
2. Leonhardi, Kreuth-Weissach
3. Alpina, Gmund-Dürnbach
4. Alte Stadt, Miesbach
5. Marien, Gmund
6. Seelaub, Rottach-Egern
7. Löwen, Waakirchen
8. Kristall, Rottach-Egern
9. Kloster, Tegernsee

10. Antonius-Vital, Bad Wiessee
11. Arnica, Waakirchen-Schaftlach
12. Hof, Tegernsee
13. Luitpold, Bad Wiessee
14. Wallberg, Rottach-Egern
15. Leonhardi, Kreuth-Weissach
16. Alpina, Gmund-Dürnbach
17. Alte Stadt, Miesbach
18. Marien, Gmund
19. Seelaub, Rottach-Egern
20. Löwen, Waakirchen

21. Kristall, Rottach-Egern
22. Kloster, Tegernsee
23. Antonius-Vital, Bad Wiessee
24. Arnica, Waakirchen-Schaftlach
25. Hof, Tegernsee
26. Luitpold, Bad Wiessee
27. Wallberg, Rottach-Egern
28. Leonhardi, Kreuth-Weissach
29. Alpina, Gmund-Dürnbach
30. Alte Stadt, Miesbach
31. Marien, Gmund

